

MEINE LOKALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN

Grenzland Nachrichten



Nr. 20 / 70. Jahrgang / Donnerstag, 18. Mai 2023

Kaufpreis: 2 Euro

Produkt des Monats

FeniHydrocort Creme 0,5%



Für Erwachsene und Kinder ab dem vollendeten 6. Lebensjahr.
Zur Linderung von mäßig ausgeprägten entzündlichen Hauterkrankungen. Enthält Kaliumsorbit und Ceratostanylalkohol.
Wirkstoff: Hydrocortison.

30 g Creme Statt €14,79



Heute mit Ihrer



Grenzland Nachrichten

MEDIENBERATERINNEN

Nadja Susko

Julia Winter

Xenia Klass

Nudda Samadeh

Fon 02241 260-112

Fax 02241 260-139

service@rautenberg.media

Rufen Sie mich an
und vereinbaren Sie
einen Termin mit mir.

■ ZEITUNG Lokaler geht's nicht.
■ DRUCK Satz.Druck.Image.

■ WEB 24/7 online.
■ FILM Perfekter Drehmoment.

Musikalischer Frühschoppen des MV Cäcilia



Auch der Nachwuchs des Musikvereins Cäcilia Hinsbeck freut sich schon auf den musikalischen Frühschoppen.

Foto: MV Cäcilia

Hinsbeck (hk). Einen musikalischen Frühschoppen veranstaltet der Musikverein Cäcilia Hinsbeck am 4. Juni von 11 Uhr bis ca. 15 Uhr im Jugendheim Hinsbeck. Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Der Musikverein war im Jahr 2022 für alle Hinsbecker und Lobbericher sowie über die Grenzen Nettetals hinaus 40-mal musikalisch unterwegs, um die diversen Feste zu verschönern. Darüber hinaus wird beim

Musikverein die Brauchtumspflege großgeschrieben. So nimmt er an allen kirchlichen Veranstaltungen teil.

Zum Frühschoppen am 4. Juni, bei dem neben Getränken auch Grillwaren verkauft werden, möchte der

Verein die gesamte Bevölkerung einladen. Gespielt wird moderne Musik sowie die klassische Blasmusik, auch um allen zu zeigen, dass die Musik ein wichtiger Teil des Lebens ist.

Der Eintritt beträgt für

Erwachsene 7 Euro, für Jugendliche bis 14 Jahre ist der Eintritt frei. Eintrittskarten gibt es bei jedem Mitglied des Musikvereins sowie unter der Telefon-Nr. 02153-1855 beim Vorsitzenden Josef Hova.

20 Jahre Niederrhein-Airport Weeze

Flughafen und Tourismus bauen Zusammenarbeit weiter aus

Von Jürgen Karsten

Grenzland. Der Niederrhein-Airport in Weeze konnte Anfang Mai sein 20jähriges Bestehen feiern. Dafür, dass dieser Flughafen schon des öfteren totgesagt wurde, hat er sich gut gehalten. Beim Flughafenfest Anfang Mai waren auch die Niederrhein Touristiker vertreten, die seit Jahren einen guten Draht zum Flughafen halten, denn hier kommen die Gäste aus fernen Ländern an. Und sie sollen gleich einen guten Eindruck von der Region zwischen Rhein und Maas erhalten.

Das beginnt mit einem Schmunzeln: Von der Decke hängt ein Niederrhein-Banner mit Schmunzel-Garantie und zieht alle Blicke auf sich. Eine Kuh guckt neugierig um die Ecke und begrüßt so auf eine launige Art die Gäste. Jetzt hat die

Niederrhein Tourismus GmbH auch ihre Werbe-flächen am Flughafen des Niederrheins erneuert. Ein besonderes Highlight ist eine großformatige Übersichtskarte, die auf sechs Quadratmetern schon im Eingangsbereich des Flughafens den ankommenden Passagieren eine gute Übersicht über das Niederrheingebiet gibt.

Auf der Karte haben alle Niederrhein-Kommunen ihren Platz gefunden und präsentieren gemeinschaftlich die touristischen Highlights der Region. Mit Hilfe von QR-Codes gelangt man auf die einzelnen Ortsportraits und hat so die Möglichkeit, noch mehr über die Kommunen, ihre Übernachtungs- und die Freizeitmöglichkeiten zu erfahren. „Für uns ist es wichtig, den Passagieren den Mehrwert zu bieten und am



Am Airport Weeze: Dr. Sebastian Papst, Martina Baumgärtner von NT und Brigitte Jansen, WFG Kreis Kleve

Flughafen über die Region und ihre Freizeitmöglichkeiten zu erfahren. „Für uns ist es wichtig, den Passagieren den Mehrwert zu bieten und am

freut sich Dr. Sebastian Papst, der Geschäftsführer der Flughafengesellschaft des Airport Weeze, über die neue Übersichtskarte, die jetzt das Terminalgebäude zierte und den Passagieren eine gute Orientierung gibt. Beim Flughafenfest gab es auch die Möglichkeit, den

Flughafen auch einmal aus einer gänzlich anderen Perspektive kennenzulernen. Bei einer einstündigen Fahrt mit dem NiederrheinRad ging es auf Erkundungstour mit einem tollen Blick hinter die Kulissen des Airports, eingeschlossen Tanklager, Sicherheitsbereiche und Flughafenfeuerwehr.

**Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, 25. Mai 2023
Annahmeschluss ist am:
22.05.2023 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM GRENZLAND-NACHRICHTEN

HERAUSgeber, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK
. Politik
UBW Christian Wolters
Bündnis 90 / Die Grünen Grefrath
Andreas Sonntag
Bündnis 90 / Die Grünen Nettetal
Vera Thelen
Bündnis 90 / Die Grünen Schwalmtal
Alina Schniewind-Lipp

Die Grenzland-Nachrichten können im Abonnement bei Rautenberg Media bezogen werden. Außerdem im Einzelbezug für 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namenslich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine gesetzliche Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN
Xenia Klass / Nudda Samadeh
Nadja Susko / Julia Winter
Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.
Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media

ZEITUNG

DRUCK

WEB

FILM

RAUTENBERG MEDIA

Hilfe beim Start ins Berufsleben

Kompetenzzentrum unterstützt Studentinnen mit besonderem Programm



Neustart des Programms mit Moderatorin Katrin Dietz

Grenzland. (jk-) Das Kompetenzzentrum „Frau & Beruf Mittlerer Niederrhein“ veranstaltet ein Mentoring-Programm, das Studentinnen beim Berufseinstieg helfen und als Fachkräfte in der Region halten möchte. Sieben Mentorinnen und Mentoren aus regionalen Unternehmen und sieben Studentinnen aus allen Fachbereichen der Hochschule Niederrhein lernten sich im Rahmen dieses Programms jetzt erstmals kennen und entschieden sich am Ende einer gelungenen Veranstaltung dafür, die nächsten

sechs Monate zusammenzuarbeiten. Katrin Dietz führte als Moderatorin und Inputgeberin durch die Veranstaltung, streute auch kleine spielerische Highlights ein, um eine lockere und entspannte Atmosphäre unter allen Teilnehmenden zu schaffen. Projektleiterin Anke Engelhardt berichtete, dass aus früheren Tandems, die mit diesem Programm früher schon angestoßen wurden, bereits langjährige Mentoring-Beziehungen geworden und neue Netzwerke gewachsen sind.

Partner beim Mentoring-Programm ist das Institut „AUGE“ (Arbeitssicherheit, Umweltschutz, Gesundheitsförderung, Ethik) der Hochschule Niederrhein. „Als AUGE begleiteten und entwickelten wir das Programm von Anfang an und freuen uns immer wieder, Studentinnen einen guten Weg in das Berufsleben bahnen zu können. Besonders erfüllend für uns ist es, wenn ehemalige Studierende dann später selbst zu Mentoren werden“, sagt Institutsleiterin Prof. Dr. Monika Eigenstetter.

Erfinder- und Patentberatung am 1. Juni

Grenzland. (jk-)

Wer nicht nur gute Ideen hat, sondern diese auch noch schützen und vermarkten möchte, benötigt oftmals professionelle Unterstützung. Insbesondere in Patentfragen kann dies teure Fehler verhindern helfen. Deshalb gibt es im Technologie- und Gründerzentrum des Kreises Viersen in Kempen an jedem ersten Donnerstag im Monat die vom TZN und dem Innovationsforum Niederrhein e.V. initiierten kostenlosen Erfinder- und Patentberatungen durch einen Patentanwalt.

In garantiert vertraulichen Beratungsgesprächen wer-

den den Fragen zur schutzzrechtlichen Absicherung durch Patente, Gebrauchsmuster, Design- und Markenschutz beantwortet. Der nächste Termin findet am Donnerstag, 1.Juni, ab 17 Uhr im Gebäude des Technologiezentrums in Kempen, Industriering Ost 66, statt. Auch diese Beratung ist dann wieder kostenfrei.

Zielgruppe, die hier angesprochen wird, sind die Gründer und Jungunternehmer mit rechtlichen Fragen zu Patenten, Gebrauchsmustern, Design- und Markenschutz. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Das Wetter am Wochenende

Freitag

16 / 8
Grad

Samstag

19 / 11
Grad

Sonntag

20 / 13
Grad

Museumstag

Brüggen (fjc). Das Museum „Mensch und Jagd“ in der Burg Brüggen ist beliebt bei Groß und Klein. Es gibt einen guten Einblick in die Geschichte der Jagd, der Tierwelt und des Verhältnisses des Menschen dazu. Zum Internationalen Museumstag am Sonntag, 21. Mai, ist das Museum geöffnet von 10 bis 16 Uhr. Führungen finden statt um 11 und um 14 Uhr, dazu sollte man sich anmelden unter Telefon 02163/5701 4711. An diesem Tag ist der Eintritt frei.

Ansonsten ist das Museum in den Sommermonaten geöffnet von Dienstag bis Sonntag von 10 Uhr bis 16 Uhr, Montag ist Ruhetag.



Das Museum „Mensch und Jagd“ in der Burg Brüggen ist zum Museumstag bei freiem Eintritt geöffnet. Fotos: Franz-Josef Cohnen



In der Ausstellung „Mensch und Jagd“ ist die Tier- und Pflanzenwelt authentisch dargestellt.

Landesverbandsmeisterschaft im Radrennen

Nettelal (hk). Am vergangenen Sonntag ging es für die Rennradfahrer des SC Union Nettetal zur Landesverbandsmeisterschaft im Straßenrennen nach Krefeld. In der Altersklasse U17 waren alle drei Fahrer des Vereins am Start. Von Beginn an war es ein sehr schnelles Rennen, schon schnell riss das Fahrerfeld in

mehrere Gruppen auseinander. Nach etwa 6 Runden bildete sich eine vierköpfige Spitzengruppe, zu der auch der Unioner Jan van Hees gehörte. Die Gruppe arbeitete gut zusammen und konnte dadurch nach ca. dreiviertel des Rennens einen Rundengewinn auf das Hauptfeld herausfahren. Das Finale wurde schon eine halbe Runde vor dem Ziel durch einen Ausreißversuch von einem der vier Fahrer eröffnet. Doch da alle aufmerksam waren, konnte die Lücke wieder geschlossen werden. Damit lief es auf einen Schlussprint hinaus, den Jan van Hees mit einem 2. Platz beenden konnte. Ein schöner Erfolg für den jungen Rennradfahrer.

Union Nettetal eröffnet Bouleanlage

Nettelal (hk). Als neue Sportart plant der SC Union Nettetal die Gründung einer Bouleabteilung. Passend hierzu wird am Donnerstag, 18. Mai (Christi Himmelfahrt) auf dem Union-Sportgelände an der Lobbericher Straße 69a eine entsprechende Boule-Anla-

ge der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Anlage besteht aus zwei Bahnen, die auch turniertauglich sind. Mit dieser Aktion möchte der Verein nicht nur das Interesse am Boulesport wecken, sondern will auch zukünftig sein Sportangebot mit einer Bouleabteilung

erweitern. An diesem Tag kann sich jeder in der Zeit von 10 bis 14 Uhr über diese schöne Sportart informieren und sofort in der Praxis ausprobieren. Neben der körperlichen Betätigung ist an diesem Tag auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Ambrosius-Ehrenkreuz für letzte Schwestern



Ehrung mit dem Ambrosius-Ehrenkreuz. (v.l.) Vincent Hüpkens (Messdiener), Schwester Oberin Agnes, Pastor Günter Wiegandt, Schwester Giselinde und Udo van Neer. Foto: Koch

Hinsbeck (hk). Im Laufe ihrer Verabschiedung feierten die beiden letzten Hinsbecker Mauritzschwestern, Schwester Oberin Agnes (78) und Schwester Giselinde (81), am Sonntagmorgen gemeinsam mit der Pfarrgemeinde in der Pfarrkirche St. Peter einen Dank-Gottesdienst. In diesem Rahmen verlieh ihnen Udo van Neer, Ordensritter des Konstantin-Ordens, für ihr langjähriges Engagement in der Kranken- und Altenpflege das

Ambrosius-Ehrenkreuz mit Urkunde.

Der 339 in Trier geborene Hl. Ambrosius gilt als einer der vier lateinischen Kirchenlehrer der Westkirche und trägt seit 1295 den Ehrentitel Kirchenvater. Er wurde 374 Bischof von Mailand, bis heute ist er Patron der Städte Bologna und Mailand, wo er 397 starb. Er stammte aus einer vermögenden Familie. Aus Barmherzigkeit spendete er sein Vermögen für den Bau von Hospitälern und zur

Speisung der Armen. Daher gilt das Ambrosius-Ehrenkreuz in der katholischen Kirche als Zeichen der Barmherzigkeit und wird an Personen verliehen, die in diesem Sinn ihr Leben gelebt haben. „Barmherzigkeit haben auch Schwester Oberin Agnes und Schwester Giselinde mit ihrem über 20-jährigen Dienst an Alten und Kranken in herausragender Weise gezeigt“, dankte Udo van Neer den beiden Schwestern, die diese Ehrung gerührt in Empfang nahmen.

Rainer Beckers beim Radrennen „Rund in Fischeln“

Nettelal (hk). Am vergangenen Sonntag fand auf der altbekannten 1,4 Kilometer Rundstrecke in Krefeld-Fischeln das Traditionsläufe „Rund in Fischeln“ statt. Dieser Renntag war für alle Radrennen-Altersklassen ausgeschrieben. Im Rennen der Mastersklasse, an der auch Rainer Beckers, Mitglied des SC Union Nettetal und Deutscher Meister in der Seniorenklasse 3 teilnahm, ging es über eine Distanz von 31 Runden oder 42 Kilometer. Die Altersklassen der Senioren 2 (40-49 Jahre) und Senioren 3 (50-59 Jahre) gingen gemeinsam an den Start und wurden auch gemeinsam gewertet. Im gleichen Rennen fuhren auch die Junioren (U19) mit, die zusätzlich um die Landesmeisterschaft NRW

kämpften. Bei dieser Konstellation versprach das Rennen ein hohes Niveau. Diese Erwartungen wurden voll erfüllt, von Beginn an wurde ein hohes Tempo angeschlagen. Befeuert durch die zahlreichen Prämiensprints zwischen durch blieb das Tempo während des gesamten Rennverlaufs hoch. Hierdurch konnte sich auch kein vorentscheidender Ausreißversuch behaupten, sodass es schlussendlich zum Endspurt des leicht dezidierten Hauptfeldes kam. Durch die Tempoarbeit verschiedener Teams in den letzten beiden Runden konnte Beckers seine gute Position ganz vorne im Feld verteidigen. Erst zum Ende der letzten Runde wurde es etwas hektischer und die Positionskämpfe dadurch härter. Leider musste Beckers in der

dritten Kurve vor dem Ziel (es waren noch ca. 600 Meter zu fahren) ein paar Positionen preisgeben, um einen Sturz zu vermeiden. Auf der kurzen Geraden vor der Zielkurve konnte er jedoch wieder seine vorherige Position als dritter des Feldes zurückerobern. So ging es auf die Zielgerade und nun hieß es nur noch: Vollgas. Auf der Ziellinie musste er sich dann seinem deutlich jüngeren Kontrahenten (Senioren 2 Fahrer) um gerade mal eine Reifenstärke geschlagen geben. Sein Glückwunsch für das großartige Finale ging an Sascha Marré vom RRC Duisburg. Beckers selbst war mit dem 2. Platz mehr als zufrieden, auch wenn es hauchdünn gewesen war. Die Form scheint aber gut zu sein und macht Vorfreude auf die Rennen in den nächsten Wochen.

Ausstellung „Die Schule im Dorf“

Geschichtskreis Wankum eröffnete am vergangenen Sonntag seine neue Ausstellung

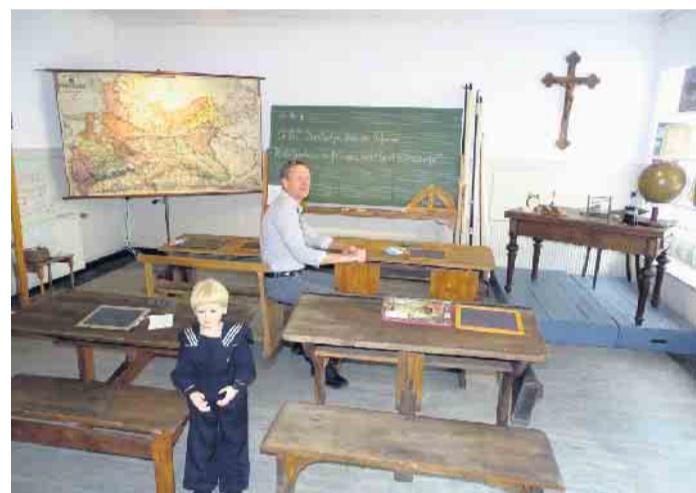
Wankum (hk). Seit dem 7. Mai zeigt der Geschichtskreis-Wankum in seinem Vereinsheim (Martinsplatz 4) seine neue Ausstellung zum Thema: Die Schule im Dorf. Hierzu hat ein Team des Vereins zahlreiche Artefakte aus den eigenen Beständen, aber auch z.B. vom VVV Hinsbeck und zahlreichen externen Familien, zusammengetragen. Im Ausstel-

lungsraum wurde ein Klassenzimmer der 1930er Jahre zusammengestellt, mit alten Schulbänken, einem erhöht stehenden Lehrerpult und zahlreichen Schulartikeln ringsum in den Vitrinen bzw. an den Wänden. In seiner Begrüßung dankte der Vorsitzende, Peter Runge, den Mitgliedern des Teams und den zahlreichen Helfern für ihre Arbeit. Auch er hatte die Dorfschule noch

erlebt. „Früher gehörte neben Rechnen und Rechtschreibung auch die Schönschrift zu den Schulfächern“, erzählte er lächelnd. „Heute, wo ich die Arbeiten von Vermessungstechnikern beurteilen muss, wünschte ich mir oft, dass es das Fach „Schönschrift“ noch geben würde.“ Johannes Schriefers stellte als Mitglied des Organisationsteams die Geschichte der Wankumer Schule und Details der Ausstellung vor. „Als früher die Kirchen eine gewichtige Macht im Ort waren, standen Katechismus und Bibel im Vordergrund der schulischen Ausbildung“, blickte er zurück. „Die Ausbildung war auf neue Priester ausgerichtet. Erst durch die Schulpflicht wurden diese Zustände verbessert. Heute haben die Schulen andere Probleme, sei es in der Anzahl der Lehrer, in der technischen Ausstattung usw.“ Ein bedeutender Punkt sei für Wankum der



Gut besucht war beim Geschichtskreis Wankum die Eröffnung zur Ausstellung „Die Schule im Dorf“. Foto: Pijper



Eine schöne, kleine Dorfschule stellte der Geschichtskreis aus mit zahlreichen, auch außergewöhnlichen Exponaten. In der Bank das Teammitglied Heinz-Josef Naus. Foto: Koch

Abbruch der alten und der Bau der neuen Schule im Jahre 1961 gewesen, worüber ein ausführlicher Film gezeigt wurde. Die Zuschauer hatten ihren Spaß insbesondere an den damaligen Sicherheitsvorschriften, insbesondere beim Abbruch, bei dem die Wände nach und nach mit Seilen und Traktoren zum Einsturz gebracht wurden. Hierbei legten die Arbeiter, obwohl der Bau schon in Schieflage stand, die Seile weiterhin um die noch stehenden Teile - ein Schreckensszenario für jeden Sicherheits-Fachmann.

Die liebevoll und detailreich zusammengestellte Ausstellung „Die Schule im Dorf“ zeigte den Zustand einer früheren „Dorfschule“. Im Zentrum zeigte eine große Tafel Schriftproben in Sütterlin-Schrift, auf den Schulbänken lagen kleine Schiefertafeln mit Kreide und gehäkelten Wischläppchen. An den Wänden Landkarten, Lehrtafeln ver-

schiedenster Art, oder andere schulische Teile. Außerordentliche Stücke bargen die Vitrinen: Alte, detailreich verzierte, selbstgefertigte Tornister aus Holz, der älteste aus dem Jahre 1786, andere von 1861 und 1918. Wirkliche Raritäten! Ein Modell der Häusersituation in Wankum, mit der alten, 1861 abgebrochenen Kirche inklusive Friedhof und stark befestigter Umgebungsmauer, dazu das zugehörige alte Schulgebäude sowie das Pastorat, vervollständigten den Blick auf die frühere Wankumer Schule. Dazu hatte das Team zahlreiche alte Klassenfotos ausfindig gemacht, wobei das Älteste von 1886 ebenfalls eine Besonderheit darstellt. Die Ausstellung „Die Schule im Dorf“ der Geschichtskreises Wankum ist zunächst am 21. Mai, anschließend von Juni bis September an jedem 2. und 4. Sonntag von jeweils 11 bis 17 Uhr zu sehen, der Eintritt ist frei.

Gemeinsame Dankmesse der Kommunionkinder



Einen gemeinsamen Dank-Gottesdienst feierten die Kommunionkinder aus Lobberich und Hinsbeck in der Pfarrkirche St. Sebastian. Foto: Koch

Hinsbeck/Lobberich (hk). Am vergangenen Samstag trafen sich die diesjährigen

Kommunionkinder der Pfarren Lobberich und Hinsbeck in der Pfarrkirche von St. Sebastian. Die Kätechetenteams aus beiden Pfarrgemeinden hatten

gemeinsam mit Pfarrer Günter Wiegandt die Kinder zu einem Dankgottesdienst eingeladen. Viele Kinder waren in ihren Kommunionkleidern gekommen und hatten ihre religiösen Andenken an die Kommunion mitgebracht. Diese segnete Pfarrer Wiegandt zum Schluss des Gottesdienstes.

Vorher lud er die Kinder ein, sich darüber Gedanken zu machen, was eine Kirche ohne Begeisterung wäre. Hierzu wählte er als Vergleich das Weihrauchfass und die kalte Kohle. Was bringt aller wohlriechender Weihrauch, wenn kein Feuer diesen zum Verbrennen bringt? Genau so sei es wichtig, dass nach der Erstkommunion nicht das Feuer erlischt, sondern weiter in den Kindern brennt. Nach dem Gottesdienst, der

musikalisch vom Sing- und Spielkreis „Klangfarben“ gestaltet wurde, luden die Pfarrgemeinden die Kinder noch zu einem Eis ein, dass alle gemeinsam auf dem Kirchenvorplatz genießen konnten.

Vogelkundliche Wanderung in die Buschberge

Nettetal Alle Vögel sind schon da....Mal schauen, welche Vögel wir sehen und hören! Christoph Schraub, Referent

der Biologischen Station, führt die Teilnehmer über die Buschberge und die Wankumer Heide bis zur Nette und stellt die vielfältigen Vogelgesänge vor. Die ornithologische Frühwanderung findet am **Sonntag, 21. Mai** von **5:30** Uhr bis **9:30** Uhr statt. Treffpunkt ist am Wanderparkplatz an der K1 zwischen Voursenbeck und Müllem (südlich Kovermühle), Nettetal-Hinsbeck. Bitte ein Fernglas mitbringen. Bei Starkregen fällt die Veranstaltung aus.

Die Veranstaltung wird auch im Programm des Naturpark Schwalm-Nette angeboten. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei!

BRÜGGEN

- ARAL-Center Brenzel**
Kosterstraße 1
- Bäckerei Lehnen**
Hüls 2 und Born 23
- Kiosk Anke Nachtigäller**
Stiegstraße 9
- Lotto Gabriele Broich**
Roermonder Straße 8
- Lotto Toto Neubert**
Königstraße 19
- Tankstelle Frank Loeff**
Kaldenkirchener Straße 52-54
- Rewe Stücke OHG**
Borner Straße 50-52

GREFRATH

- Anstötz GmbH**
Wankumer Straße 23
- Lotto Toto Theisen Marion**
Markt 5
- Tankstelle Kox**
Mühlhäuser Straße 3

NETTELAL

- Bäckerei Dücker**
Dorfstraße 102
- Bäckerei Göbbels**
Haagstraße 13
- Edeka-Markt**
Johannesstraße 14
- ELAN-Station Taranis**
Dükener Straße 8
- GS-Gesundheits-Service GmbH**
Sassenfelder-Kirchweg 1
- GN-Agentur Leuf**
Marktstraße 9
- Jet-Tankstelle Erwig**
Kölner Straße 30
- Lotto Roberto Mauro Cais**
Markt 8
- Lotto Natascha Küppers**
Hochstraße 60
- Lotto Ulrike Theloy**
Annastraße 13
- Lotto Andreas Wersch**
Rosental 30-40

Lotto im Kaufland A. Wersch

- Joh.-Cleven-Straße 4
- Lotto Witofs**
Kölner Straße 5a
- PM-Tankstelle**
Geldrische Straße 65a
- Rewe T. Narzynski OHG**
Bahnhofstraße 18
- Tabak Michael Sachs**
Breyeller Straße 22
- Tankstelle Janssen**
Lobbericher Straße 67
- Tankstelle Waldhausen**
Werner-Jaeger-Straße 13a
- Travel + Deco**
- Reiseagentur Witofs**
Kehrstraße 41

Esso Tankstelle Lotze

- Mönchengladbacher Straße 1
- Fotostudio Vinken**
Mittelstraße 64
- Lotto Lenssen**
Hauptstraße 74

SCHWALMTAL

- Pressewelt Frank Aretz**
St.-Michael-Straße 5
- REWE Stücken OHG**
Hauptstraße 38a-40

VIERSEN

- Bäckerei Achten**
Nettelaler Straße 149
- REAL**
Kanalstraße 51-55
- Zigarren Ullrich**
Dükener Straße 2

Kauf Sie bei uns Ihre aktuellen

Grenzland Nachrichten
MEINE LOCALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTELAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN

für nur **zwei** Euro

Jede Woche GRATIS!
Das Fernsehmagazin

rtv

„Peterchens Mondfahrt“ im Lobbericher Seerosensaal

Nettetetal (red). Am Montag, 22. Mai gastiert das Landestheater Burghofbühne Dinslaken mit dem musikalischen Kindertheaterstück für Kinder ab vier Jahren „Peterchens Mondfahrt“ in Nettetal. Die Veranstaltung im Seerosensaal, Steegerstraße 38, Nettetal-Lobberich, beginnt um 15 Uhr.

Zu sehen sein wird die Fassung von Philip Löhle, der das Märchen von Gerd von Bassewitz in seiner modernen Fassung ins Hier und Jetzt holte. Dadurch verliert das Märchen nichts von seinem Zauber, sondern gewinnt im Gegenteil eine große Portion Witz hinzu. Eines nachts entdecken die Geschwister Peter und Anni kurz vor dem Einschlafen einen Ukulele spielenden Maikäfer namens Herrn Sumsemann in ihrem Zimmer. Als Herr Sumsemann ihnen die traurige Geschichte über sein verlorengegangenes, sechstes Bein erzählt, sind die beiden fest entschlossen dem Maikäfer zu helfen, dieses zurückzubekommen. Dafür müssen sie allerdings zum Mond reisen, denn dort wacht seit langer Zeit der Mondmann über Sumsemanns Bein. Und so begeben



Foto: Landestheater Burghofbühne Dinslaken

sich die drei auf den Weg durch die Nacht. Doch bevor sie zum Mond gelangen, führt sie ihre Reise zum Sandmann und zum Weihnachtsmann und zur Nachtfee und zum Wettervetter, dank deren Hilfe sie alle Elemente der Erde und des Himmels an ihrer Seite wissen. Gestärkt durch all diese Begegnungen kommen sie schließlich auf dem Mond an und begegnen dem gemeinen Mondmann. Werden sie es schaffen und Sumsemanns Bein zurückzobern? Kaum ein anderes Märchen steckt so voller Magie und Geheimnis, wie die nächtliche Reise von Peter und Anni und dem kleinen

Herrn Sumsemann. Eintrittskarten sind online unter www.nettetalertheater.de zum Preis von fünf Euro erhältlich. Außerdem sind die Eintrittskarten bei der NetteKultur, Doerkesplatz 3, Nettetal-Lobberich, Telefon 02153/898-4141, E-Mail nettekultur@nettetal.de sowie allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Der Verkauf von Eintrittskarten, sowohl in den Räumen der NetteKultur als auch an der Abendkasse, erfolgt ausschließlich bargeldlos.

Akzeptiert werden alle gängigen EC-Karten sowie die Kreditkarten von Visa und Mastercard.

Kirmes Schier rückt näher



Grünkränzen ist für das Schützenfest in Schier jetzt angesagt.

Foto: Franz-Josef Cohnen

Schier (fjc). Das Schützenfest der St. Magdalena Bruderschaft Schier rückt immer näher, und die Vorfreude steigt von Woche zu Woche. Die Röschen sind fertig, und bald steht das Grünkränzen an, wozu Königin Birgit (Wetzels) sowie die Ministerinnen Gabi Lika und Isa Jansen herzlich einladen.

Gekränt wird am Samstag, 3. Juni, sowie am Sonntag, 4. Juni, jeweils ab 11 Uhr bei der Königin (Rieh 15).

Weiter soll das Gelände rund um das Vereinsheim gesäubert werden, schließlich soll ja dort auch die Parade stattfinden. Dazu benötigt man am Samstag, 3. Juni, während des Kränzens

Unterstützung von gut zehn Mitgliedern. Bei der guten bisherigen Resonanz ist man sicher, auch hier schnell viele helfende Hände zu finden, alles nach dem Motto „viele Hände schnelles Ende“.

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielerichtet • lokal
Die Zeitungsgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Grenzland Nachrichten



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Abonnement hin – Geschenk her!



1 Rote Strandtasche
Auf zum Strand...
in diese schicke, rote
Strandtasche im maritimen Style
passt einfach alles rein, was Dir
zum Sonnenbaden wichtig ist.
Länge ca. 45 cm



2 Schreib-Etui
Denken, Schreiben, Machen...
dieses zweiteilige, rote Schreibset im
Lederlook-Etui kommt mit einem
Kugelschreiber (blaue Mine) und
einem Rollerball - so hältst Du Deine
Notizen elegant fest und setzt Zeichen.

Jede Woche GRATIS!



Erhalten Sie mit den Grenzland-Nachrichten das Fernsehmagazin

Grenzland Nachrichten

MEINE LOCALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHEN UND VIERSEN

ABO-BESTELLSCHEIN

Hiermit bestelle ich die Grenzland-Nachrichten mit wöchentlicher Lieferung.

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Bestellschein bitte einsenden an:
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinistraße 28-30 · 53840 Troisdorf
oder bestellen Sie auch via:
Fon +49 (0) 2241 260-380 · Fax 260-339
regio@rautenberg.media oder im Internet
www.regio-pressevertrieb.de/abo-service/



Bitte übersenden Sie mir als Geschenk

(Bitte Gewünschtes ankreuzen)

① Rote Strandtasche ② Schreib-Etui

ABONNEMENT-BESTELLSCHEIN

Rechnungsadresse: Hiermit abonneiere ich die Grenzland Nachrichten für **88,00€ jährlich**

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Bezogene Bank

IBAN

Datum / Unterschrift für den Lastschrifteinzug

■ ZEITUNG Lokaler geht's nicht. ■ DRUCK Satz.Druck.Image. ■ WEB 24/7 online. ■ FILM Perfekter Drehmoment.

Verdacht erhärtet

Drei junge Männer sollen zugeschlagen haben

Niederkrüchten (ots). Beharrliche Ermittlungen zahlen sich aus. Nach einem Körperverletzungsdelikt im August 2022 konnten die drei zunächst unbekannten Täter durch umfangreiche Ermittlungen ermittelt

werden. Drei junge Männer aus Niederkrüchten im Alter von inzwischen zweimal 19 und einmal 21 Jahren rückten in den Fokus der Ermittler. In der vergangenen Woche durchsuchte die Kri-

minalpolizei ihre Wohnungen und konnte verschiedene Gegenstände sicherstellen, die den Verdacht ihrer Beteiligung an der Tat aus dem vergangenen Jahr erhärteten. Die Ermittlungen dauern an.

Unbekannte stehlen Jesus-Figur von Wegekreuz

Brüggen-Genrohe (ots). In der letzten Woche, möglicherweise zwischen Dienstag und Freitag, 9. und 12. Mai, stahlen Unbekannte teilweise die Jesus-Figur von einem Wegekreuz auf der Straße „Am Flitz“ in Genrohe. Der oder die

Täter brachen den Körper der Figur ab, so dass nur noch die Arme an dem Wegekreuz hängen blieben. Hinweise auf die Diebe bitte an die Kriminalpolizei in Dülken über die 02162/377-0.

Was gesehen oder gehört?

Ihr Kontakt zur Polizei:
Telefon: 02162-377-0



neu Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA

The advertisement displays several sample cards from the Familien Anzeigenshop:

- Natascha**: A card for a newborn baby, featuring a cartoon giraffe, dimensions 43 x 90 mm, and price ab 18,00*.
- Liebe Franziska**: A card for a birthday, featuring a cartoon girl, dimensions 43 x 45 mm, and price ab 9,00*.
- F597**: A card for a wedding, featuring a couple in a car, dimensions 90 x 50 mm, and price ab 20,50*.
- Hochzeit**: A card for a wedding, featuring a couple in a car, dimensions 90 x 50 mm, and price ab 20,50*.
- FS 06-13**: A card for a graduation, featuring a thumbs up icon, dimensions 43 x 60 mm, and price ab 12,00*.
- Abitur**: A card for a graduation, featuring a thumbs up icon, dimensions 43 x 60 mm, and price ab 12,00*.
- WOHNUNG!**: A card for a housewarming, featuring a house icon, dimensions 43 x 30 mm, and price ab 6,00*.
- K03_15**: A card for a housewarming, featuring a house icon, dimensions 43 x 120 mm, and price ab 24,50*.

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Dilkrather Frauen in Overhetfeld

Dilkrather (fjc). Zum „kleinen Ausflug“ hatte die Dilkrather Frauengemeinschaft am Mittwoch, 10. Mai, eingeladen. Teils mit dem Fahrrad, teils mit dem PKW auf dem Weg, traf man sich um 15 Uhr zunächst zum Mai-Gottesdienst mit Diakon Franz-Josef Cohnen in der Elmpter Kapelle in Overhetfeld.

Anschließend hatte der Vorstand zu einer außerordentlichen Versammlung in die angrenzende Gastronomie „Ambiente“ eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen gab es dabei nur einen einzigen Tagesordnungspunkt: Der Verbleib im Verband der kfd. Durch den immens steigenden Beitrag an den Dachverband ab 2024 wäre eine Erhöhung des örtlichen Beitrages auf über 30 Euro jährlich



Die Frauengemeinschaft St. Gertrudis Dilkather vor der Elmpter Kapelle in Overhetfeld.

Foto: Franz-Josef Cohnen

erforderlich geworden. Nach einer sachlichen Diskussion folgten die anwesenden Frauen mehrheitlich der Empfehlung des Vorstandes, aus dem Verband auszutreten. Die Mitgliedschaft einer einzelnen Person im Verband der kfd ist weiter möglich und jedem Mitglied freigestellt, als Frauengemeinschaft der Gemeinde St. Gertrud Dilkather wird man aber künftig nicht mehr dem Verband angehören.

Bebauungsplan liegt aus

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Bürgerversammlung

Schwalmatal (fjc). Der Ausschuss für Planung, Bauen und Verkehr der

Gemeinde Schwalmatal hat in seiner Sitzung am 3. Mai beschlossen, die Behörden, Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und die Öffentlichkeit in dem Bebauungsplanverfahren Wa/2 III, 9. Änderung „Zoppenberg III - Schulzentrum“ zu beteiligen. Das Ziel der Planung besteht darin, an dem verfügbaren Standort Sechs Linden keine Mietreihenhäuser, sondern vielmehr in Anlehnung an die Bebauung der Eickener Straße zwei Mehrfamilienhäuser in zweigeschossiger Bauweise zu errichten.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt in der Zeit vom 22. Mai bis einschließlich 22. Juni im Fachbereich Planung, Umwelt und Verkehr, Zimmer 210 des Rathauses Markt 20, 41366 Schwalmatal zu den Öffnungszeiten montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr, dienstags und mittwochs zusätzlich von 14 bis 16 Uhr, sowie don-

nerstags zusätzlich von 14 bis 17 Uhr. Um Wartezeiten zu vermeiden, bittet die Verwaltung bei Einsichtnahme in die Planunterlagen um vorherige Terminvereinbarung. Zusätzlich stehen alle Planunterlagen auf der Homepage der Gemeinde Schwalmatal zur Einsichtnahme und zum Download zur Verfügung. (www.schwalmatal.de à Wirtschaft & Bauen à Bauleitplanung à laufende Bauleitplanverfahren).

Im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung findet

zum o. g. Bebauungsplanverfahren außerdem am 23. Mai um 18 Uhr im Ganges-Zimmer des Bürgerhauses Waldniel, Markt 20, 41366 Schwalmatal eine Bürgerversammlung statt, in der der Bebauungsplanvorentwurf sowie die Planung des Bauvorhabens vorgestellt werden. Interessierte Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen, aufgrund des bevorstehenden Feiertags (Pfingstmontag) ziehen wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 22)
Fr. 26.05.2023 / 10 Uhr

RAUTENBERG
MEDIA

Jazz in der Burg

Blue Motion Trio featuring Joscho Stephan

Brüggen (fjc). Das nächste Konzert des Kulturamtes der Burggemeinde Brüggen in der Reihe „Jazz in der Burg“ findet am Freitag, 2. Juni, 20 Uhr, in der Burg Brüggen (Burgwall 4) statt.

Das vom Schlagzeuger André Spajic gegründete „Blue Motion Trio“ gilt als klassisches Piano Swing-Trio im Sinne der 50'er und 60'er Jahre. Pianist Martin Sasse gehört seit nunmehr 20 Jahren zu etablierten internationalen Jazzszene. Die Fachpresse lobt ihn als einen der herausragendsten Jazz-Pianisten deutschlandweit. Der vielbeschäftigte Düsseldorfer Bassist Walfried Böcker gehört mit zahlreichen Formationen zur etablierten Jazz Szene. In Zusammenarbeit mit Drum-



Jazz in der Burg mit Joscho Stephan.

Foto: Burggemeinde Brüggen

mer André Spajic sorgt er für das Fundament, den Drive und die Tiefe, den dieses Quartett ausmacht. Als Special Guest präsentiert das Trio den Gypsy-Swing-Ausnahmegitarristen Joscho Stephan. In dieser Besetzung widmet er sich ausschließlich der E-Gitarre im Stil von

Herb Ellis oder auch Joe Pass.

Tickets zum Preis von 14 Euro gibt es über www.ticketshop.nrw. Eigene Getränke können gerne mitgebracht werden. Weitere Infos über das Kulturamt, Judith Zybell 02163/5701-158.

Pfingstfest in Brüggen

Konzert, Kirmes und Kunsthandwerk

Brüggen (fjc). Vom 26. bis zum 29. Mai darf auf dem 43. Pfingstfest in der Brüggener Fußgängerzone wieder gefeiert und gestöbert werden. Traditionell beginnt das Pfingstfest am Freitagabend um 19 Uhr mit dem Fassanstich durch den Bürgermeister der Burggemeinde Brüggen. Anschließend startet „DJ Wombel“ mit „Summer Night Vibes“ in das Wochenende. Am gesamten Wochenende erwartet Sie auf dem Kreuzherrenplatz ein unterhaltsames Programm auf der NEW-Bühne. Am Samstag, 27. Mai, gehören zum Bühnenprogramm ab 19 Uhr Paintings on Concrete, und ab 21.30 Uhr Doctor Bob.

Ein besonderes Highlight startet am Sonnagnachmittag um 16 Uhr mit „Brüggen tanzt“. In Kooperation mit der Tanzschule „Happy Dance“ darf nach Herzensus lust getanzt werden. Wer nicht selbst sein Tanzbein schwingen möchte, dem bieten die unterschiedlichen Tanzshoweinlagen, von der Line Dance Gruppe bis zur Discofox-Formation „Flashlights“- den 7-fachen deutschen Meistern-, beste Unterhaltung. Für Partystimmung pur sorgt ab 21.30 Uhr „Kings For A Day“, und es kann ausgelassen weitergetanzt werden.

Am Montagvormittag übernimmt der Nachwuchs die Bühne. Musikalische Talente der lokalen Musikschulen zeigen von Gesang bis Percussion ihr Können. Danach lässt ab 15 Uhr die Country-Rock-Band „Breezewood“ aus Köln das Fest stimmungsvoll ausklingen.

Nicht nur musikalisch hat das Pfingstfest eine Menge zu bieten, denn über 60 Händler in der Fußgängerzone und Kunsthändler rund um die Burg bieten ab Samstag, 26. Mai, 11 Uhr, unterschiedlichste Waren an. Von der Gewürzmischung bis zum liebevoll hergestellten Schmuckstück ist für jeden Geschmack etwas Schönes dabei. Frische Zuckerwatte, gebrannte Mandeln und Co. haben die zahlreichen Imbissstände im Angebot. Und bei einer Fahrt mit dem



In Brüggen wird über Pfingsten wieder einiges los sein.

Foto: Franz-Josef Cohnen

LOKALES

Am Vatertag zum HSV

Haverslohe (fjc). Eine Einladung nach Hamburg? Nein, den HSV gibt es auch im Grenzland, und zwar im Borner Ortsteil Haverslohe! Dort ist es Tradition, an Christi Himmelfahrt (Vatertag) zu einem fröhlichen Fest einzuladen.

Gestartet wird um 11 Uhr. Auf dem Bolzplatz ist dann einiges los. Neben dem Bierpavillon (an dem es natürlich auch andere Getränke gibt) sorgen der Grillstand mit Wurst und Fritten sowie ein reichhaltiges Kuchenbuffet für das leibliche Wohl der Gäste. Für die Kleinen werden eine Hüpfburg und eine Kletterwand aufgebaut. So können



Beim HSV in Born-Haverslohe soll es am Vatertag wieder ein fröhliches Fest geben.
Foto: Franz-Josef Cohnen

sich hier die Familien mit Kind und Kegel vergnügen. Dann hofft man nur noch auf gutes Wetter. Es gibt

zwar ein Zelt, das bei Regen Schutz bietet, aber an sich findet das Fest mehr oder weniger im Freien statt.

Flussendlich

Neue Ausstellung im Kultursaal der Burg Brüggen

Brüggen (fjc). Ab 21. Mai gibt es im Kultursaal der Burg Brüggen eine neue Ausstellung, organisiert von der Gruppe „MachART“. Die Gruppe MachART ist ein Zusammenschluss von Künstlerinnen zum künstlerischen Austausch und zur Organisation gemeinsamer Ausstellungen. Sie besteht

seit 1993. Ihr gehören an Martina Erkes, Dr. Antje Hambitzer, Klaudia Hummen, Arnhild Koppel und Elke Schrey. Kontakt: Elke Schrey, eschrey@gmx.de, Martina Erkes, martina.erkes@newonline.de. Die Öffnungszeiten sind vom 21. Mai bis 30. Juli von Dienstag bis Sonntag von 10 bis 16 Uhr.

Schützenfest in Börholz-Alst

Börholz-Alst (fjc). Die Schützengesellschaft Börholz-Alst feiert Kirmes. Vom 18. bis 21. Mai haben König Alfred Rixen und seine Minister Manfred Klingen und Jürgen Leihsa ein strammes Programm zu absolvieren. Gefeiert wird in der Festhalle am Raiffeisenmarkt in Börholz. Los geht es am Donnerstag, 18. Mai (Christi Himmelfahrt) um 12 Uhr mit dem Antreten zum Abholen des Königs, anschließend ist Klompenball. Am Freitag, 19. Mai, tritt man um 18.30 Uhr an, es folgen die Kranzniederlegung und der Große Zapfenstreich am Börholzer Kapellchen, ab 20.15 Uhr Konzert und Ehrungen in der Festhalle. Samstag, 20. Mai, ist um 15 Uhr Antreten zum Festzug, um 19.30 Uhr Schützenball. Am Sonntag, 21. Mai, ist um 15 Uhr der große Festzug angesetzt, und ab 19.30 Uhr wird zum Tanz in die Festhalle eingeladen. Am



Das Börholzer Kapellchen ist auch beim Schützenfest ein zentraler Ort für die Veranstaltungen. Foto: Franz-Josef Cohnen

Montag, 22. Mai, tritt man um 18 Uhr an, um 18.30 Uhr nimmt dann der König mit seinem Gefolge die Parade ab, um 19.30 Uhr beginnt der Königs-Gala-Ball, womit der offizielle Teil des Schützenfestes endet.

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

Schützenfest in Vogelsrath

200jähriges Bestehen der St. Josefbruderschaft wird nachgefeiert

Vogelsrath (fjc). Nun ist es endlich soweit: Das wegen Corona ausgefallene Jubiläumsschützenfest zum 200jährigen Bestehen der St. Josef Bruderschaft Vogelsrath kann endlich in diesem Jahr gefeiert werden! Königin Christina Carmanns und die Ministerinnen des Damenzuges freuen sich mächtig auf die kommenden Feierlichkeiten, die bereits heute beginnen.

Folgendes Programm ist vorgesehen:

Donnerstag, 18. Mai (Chr. Himmelfahrt), ab 12 Uhr Klompenball.

Freitag, 19. Mai, um 14 Uhr Antreten am Zelt, Zug nach Krinsend, ab 20 Uhr Kirmesball.

Samstag, 20. Mai, 13.45 Uhr Antreten bei der Königin,

Zug durch End, 16 Uhr Festhochamt in der Kirche Amern St. Georg, 20 Uhr Ball der Königin (Abendgarderobe erwünscht).

Sonntag, 21. Mai, 11 Uhr Antreten mit Gastbruderschaften, 11.30 Uhr Großer Zapfenstreich am Ehrenmal Vogelsrath, 12 Uhr Musikalischer Frühstückspollo



Das Königssilber der St. Josef-Schützenbruderschaft Vogelsrath wird beim Jubiläumsschützenfest erstmals von einer Königin getragen.

Foto: Franz-Josef Cohnen

zum Jubiläum im Festzelt, 16.30 Uhr Parade zu Ehren der Königin vor der Gaststätte Wassenberg, 18 Uhr Dorfabend mit Verdon-nerungen.

Die St. Josef-Schützenbruderschaft Vogelsrath wurde 1821 gegründet. Eine wechselhafte Ge-

schichte mit Höhen und Tiefen konnte bis heute fortgeführt werden. Immer wieder waren neue Wege zu gehen und Abläufe zu ändern. So ist jetzt erstmals das Festhochamt nicht mehr am Sonntagmorgen, sondern bereits am Samstagnachmittag.

Theaterspaziergänge im Niederrheinischen Freilichtmuseum

Am 4. Juni / 11 und 15 Uhr

Kreis Viersen. Am Sonntag, 4. Juni, finden im Niederrheinischen Freilichtmuseum des Kreises Viersen zwei Theaterspaziergänge mit dem Titel „Kein Röslein ohne Läuschen“ - Wilhelm Busch“ statt.

Der Schauspieler Markus Veith schlüpft dabei in die Rolle des berühmten Dichters und nimmt die Teilnehmenden mit auf einen Spaziergang über das Museumsgelände. Dabei

erzählt „Wilhelm Busch“ in humorvollen Reimen aus seinem Leben, über seine Arbeit, über das Schreiben und das Malen. Er philosophiert auch über die Natur und lässt viele Figuren seiner Bildergeschichten lebendig werden.

Die Spaziergänge finden um 11 Uhr und um 15 Uhr statt und dauern jeweils etwa 90 Minuten. Bei schlechter Witterung wird in die Dorenburg ausgewichen.

Die Tickets kosten 15 Euro pro Person und sind im Vorverkauf an der Museumskasse oder als verbindliche Reservierung telefonisch unter der Rufnummer 02158-91730 erhältlich.

Am 4. Juni wird keine Tageskasse für die Theaterspaziergänge angeboten. Die Theaterspaziergänge eignen sich vor allem für Personen ab 14 Jahren.

Radwegesanierung

Süchteln: Umleitungen sind ausgeschildert

Süchteln. Aktuell sanieren die Städtische Betriebe Radwege im Stadtteil Süchteln. Bis 9. Juni wird am Radweg auf der ehemaligen Bahntrasse zwischen Tönisvorster Straße und Andreasstraße gearbeitet sowie entlang der Tönisvorster Straße zwischen Freudenbergstraße und

Rheinstraße. Die Radwege sind im Bereich der Baustellen

gesperrt, Umleitungen sind ausgeschildert.

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de REGIO • pünktlich • aufgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Feuerwehr im Einsatz

Wohnungsbrand auf der Breslauer Straße in Waldniel



Die Feuerwehr wurde zu einem Wohnungsbrand an die Breslauer Straße in Waldniel gerufen.

Foto: Feuerwehr Schwalmta

Waldniel (fjc). Der Löschzug Waldniel wurde am Abend des 7. Mai gegen 21.52 Uhr zu einem Wohnungsbrand auf die Breslauer Straße alarmiert. Bereits beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte drang dichter Rauch aus einem dort befindlichen Wohnhaus. Sofort wurde ein Löschangriff vorbereitet und ein Zugang zum Objekt geschaffen, so dass ein Trupp unter Atemschutz mittels Wärmebildkamera die Räumlichkeiten erkunden und parallel ein weiterer Trupp den

Löschangriff mit einem C-Rohr im Erdgeschoss einleiten konnte.

Nach abschließender Erkundung der vorgehenden Trupps im Innenangriff konnte dieser Entwarnung geben. Glücklicherweise wurden keine Personen im Gebäude angetroffen, so dass sich die Tätigkeit der Feuerwehr auf die Löschmaßnahmen im Küchenbereich beschränkten.

Insgesamt nahmen die Einsatzkräfte der Feuerwehr zwei C-Rohre im Innenangriff und ein weiteres C-Rohr im Außen-

angriff vor. Anschließend wurden umfangreiche Lüftungsmaßnahmen mit mehreren Hochdrucklüftern durchgeführt und die Brandstelle mittels einer Wärmebildkamera kontrolliert. Kleiner Glutnester konnten rasch abgelöscht werden, so dass sich nach rund zwei Stunden die Feuerwehr wieder abrücken konnte.

Wie es zu dem Brand kam ist noch unklar, die Kriminalpolizei der Kreispolizeibehörde Viersen hat hierzu die Ermittlungen aufgenommen.

Vorbeugende Maßnahmen zur Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners ab 15. Mai

Kreis Viersen kooperiert mit den Gemeinden Brüggen und Schwalmtal Kreis Viersen.

Kreis Viersen. Im Kreis Viersen beginnen die vorbeugenden Maßnahmen zur Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners voraussichtlich ab dem 15. Mai. Um der Ausbreitung der Raupe entgegenzuwirken, wird der Kreis Viersen die Blätter der Bäume mit einem biologisch wirkenden Präparat beneten. Dadurch können die weitere Entwicklung der Raupen und die Bildung der gefährlichen Haare verhindert werden. Gespritzt wird bei passender Witterung, bei Windstille und ohne Niederschlag. Wie jedes Jahr ist mit dem Befall von Eichen durch die

Raupen des Eichenprozessionsspinners (EPS) zu rechnen. Der Forstschädling befällt bevorzugt Eichen, frisst als Raupe die jungen Blätter und durchlebt auf den Bäumen mehrere Larvenstadien. Während dieser Zeit bilden die Raupen Haare, welche Nesseltoxin enthalten und später in den Nestern zurückbleiben. Bei Berührung können dadurch allergische Reaktionen ausgelöst werden.

Der Kreis Viersen unterstützt bei der EPS-Bekämpfung im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit die Gemeinden Brüggen und Schwalmtal. Für die Ausbringung des Biozids steht nur ein kurzes Zeitfenster zur

Verfügung. Zur Vorbereitung sind daher bereits die Fahrzeuge und Maschinen am Baubetriebshof des Kreises Viersen entsprechend ausgerüstet. Neben einer Hubarbeitsbühne wird zur effektiven und wirtschaftlichen Ausbringung des Biozids ebenfalls eine spezielle Anbau-Gebläse-spritze eingesetzt.

Durch die notwendigen Arbeiten kann es kurzfristig zu unvermeidbaren Einschränkungen für die Verkehrsteilnehmenden kommen. Der Kreis Viersen bedankt sich schon jetzt bei den Bürgerinnen und Bürgern für das entgegengebrachte Verständnis.

Hundekontrollen werden verlängert

Anmeldungen zur Hundesteuer sind ab sofort auch online möglich

Viersen. Die Stadt Viersen setzt die Überprüfung fort, ob Hunde ordentlich angemeldet sind. Außerdem können Hunde ab sofort über eine Online-Anwendung auf der Internetseite der Stadt angemeldet werden.

Seit November 2022 überprüft die Stadt Viersen, ob Hunde ordnungsgemäß zur Hundesteuer angemeldet sind. Ein städtischer Mitarbeiter befragt hierzu Hundehalterinnen und Hundehalter im Stadtgebiet. Er zeigt stets einen städtischen Dienstausweis vor.

Über die Winterzeit hat er

vorrangig bekannte Plätze aufgesucht, an denen sich erfahrungsgemäß viele Menschen mit ihren Hunden aufhalten. Die bisherigen Kontrollen haben gezeigt, dass der überwiegende Anteil der überprüften Hunde ordnungsgemäß zur Hundesteuer angemeldet ist. In den nächsten Wochen werden vermehrt einzelne Straßen abgegangen. Anlassbezogen wird der städtische Mitarbeiter im Einzelfall an Häusern oder Wohnungen klingeln. Sollten bei der Überprüfung Hunde festgestellt werden, die nicht zur Steuer ange-

meldet sind, wird das als Ordnungswidrigkeit verfolgt. Dann wird nicht nur die Steuer rückwirkend festgesetzt. Zusätzlich muss die Halterin oder der Halter mit einem Bußgeld rechnen. Das Bußgeld kann bis zu 500 Euro betragen.

Hintergrund der Überprüfung ist die Steuergerechtigkeit. So soll verhindert werden, dass Menschen, die ihren Hund anmelden, einen finanziellen Nachteil gegenüber Nicht-Anmeldenden haben. Die Stadt bittet in diesem Zusammenhang alle, die es bisher versäumt haben, ihren Hund zeitnah anzu-

melden. Angemeldet werden können Hunde persönlich oder schriftlich. Die persönliche Anmeldung ist möglich im Verwaltungsgebäude I in Dülken, Am Alten Rathaus 1, Zimmer 203. Sprechzeiten sind montags bis freitags von 8 bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung. Für eine schriftliche Anmeldung stellt die Stadt Viersen einen Link zum Formular oder direkt zur Online-Anmeldung auf ihrer Internetseite zur Verfügung. Das ausgefüllte und unterschriebene Formular kann

per Post oder per E-Mail (steuern@viersen.de) an die Stadt geschickt werden. Eine direkte Online-Anmeldung ist ab sofort auch möglich. Fragen zur Hundesteuer beantwortet der städtische Fachbereich Finanzverwaltung - Kommunale Steuern und Abgaben. Dazu steht die E-Mail-Adresse steuern@viersen.de zur Verfügung. Telefonische Nachfragen sind unter 02162 101-611 oder 101-598 möglich. Link: Informationen rund um An- und Abmeldung von Hunden und die Hundesteuer mit Formularen und Online-Anmeldung. <https://www.viersen.de/de/dienstleistung/hund-anmelden-6648176/>

Hunde ordnungsbehördlich gemeldet werden müssen. Das regelt das Landeshundegesetz beispielsweise für große oder gefährliche Hunde. Fragen hierzu beantwortet der Fachbereich Ordnung und Sicherheit - Ordnungsangelegenheiten. Telefonische Nachfragen sind unter 02162 101-611 oder 101-598 möglich. Link: Informationen rund um An- und Abmeldung von Hunden und die Hundesteuer mit Formularen und Online-Anmeldung. <https://www.viersen.de/de/dienstleistung/hund-anmelden-6648176/>

Kreisvolkshochschule Viersen ab sofort an einem neuen Standort

Kurse und Workshop-Angebote bleiben bestehen

Viersen. Nach dem Auszug aus der Burg Kempen hat die Kreisvolkshochschule Viersen (VHS) einen neuen Standort bezogen. Sie begrüßt ihre Teilnehmerinnen und Teilnehmer nun im Technologie und Gründerzentrum Niederrhein (TZN) in Kempen auf dem Industriering Ost 66 in der ersten Etage.

Auf 500 Quadratmetern stehen fünf modern ausgestattete, helle Seminarräume

zur Verfügung. Dazu gehören unter anderem ein EDV-Raum sowie zwei große Räume für Entspannungs- und Kreativkurse. Ergänzt werden die Räume durch einen hellen Empfangsbereich sowie einen gesonderten Beratungsbereich. Hier erfolgen Beratungen zu Förderprogrammen, etwa zum Bildungsscheck NRW, Wiedereinstiegsberatungen in den Beruf oder auch

Anerkennungsberatungen für im Ausland erworbene Berufsqualifikationen. Weitere zwei Arbeitsplätze für die Verwaltung runden das Angebot ab. Der gesamte Bereich der VHS ist mit einem schnellen WLAN ausgestattet. In den Pausen lädt das hauseigene „Bistro PM“ zum Verweilen ein.

„Ich bin froh, dass wir mit den neuen Räumlichkeiten im TZN eine gute neue

Unterbringung unserer VHS am Standort Kempen gefunden haben“, freut sich Landrat **Dr. Andreas Coenen**. „Den Umzug haben wir gleichzeitig auch für die Modernisierung genutzt. So machen zukünftig Smart Boards möglich, in den Kursen auch moderne didaktische Konzepte einzusetzen. Ein bereits in der Planung befindlicher Multifunktionsraum bietet bald Raum

für Lesungen, Arbeitskreise, die Arbeit in Kleingruppen oder Workshops“, ergänzt Kreisdirektor und Kulturredner Ingo Schabrich. „Durch die Unterbringung der VHS in den Räumlichkeiten des TZN“, so Bürgermeister **Christoph Dellmans**, „haben wir die Möglichkeit, eine detaillierte Bestandsaufnahme über notwendige Maßnahmen in der Burg zu erarbeiten.“

Die VHS hat alle Veranstaltungen, die bisher in der Burg stattgefunden haben, zu den bekannten Zeiten ins TZN übernommen. Darüber hinaus wird das Kursangebot am neuen Standort sukzessive weiter ausgebaut. Die Infrastruktur des TZN beinhaltet ausreichend Parkplätze, E-Ladesäulen und Fahrradständer. Die Bushaltestelle ist nur eine Minute entfernt.

Kevelaerwallfahrt der Pfarre Nettetal Leuth

Ablauf der Kevelaerwallfahrt St. Lambertus Leuth

Samstag, 3. Juni:

4.30 Uhr: Treffen aller Fusspilger in der Kirche
8 Uhr: Treffen aller Fahrradpilger in der Kirche
12 Uhr: Treffen aller Pilger und Gruppen mit Fahnen auf dem Parkplatz am Rathaus in Kevelaer
12.30 Uhr: Einzug ins Forum Pax Christi, kurze Andacht und Segnung der Pilgerkerze
14.20 Uhr: Großer Kreuzweg ab der Kerzenkapelle
16 Uhr: Pilgertag in der

Basilika

17 Uhr: Abschied vor der Gnadenkapelle

Sonntag, 4. Juni:

7.30 Uhr: Auszugsandacht für die Fusspilger in der Kerzenkapelle
15 Uhr: Abholung der Fusspilger am Schwarzen Herrgott in Leuth und Einzug in die Leuther Kirche

Ansprechpartner

Fußpilger: Arno Bein, 0173 7349 661
Fahrradpilger: Hannelore Lesch, 02157 130 597

Führung durch Hinsbeck

Nettetal (red.) Die Kolpingsfamilie Hinsbeck bietet allen interessierten Bürgern eine historische Führung durch Hinsbeck an. Es führt Heinz Koch, Mitglied des VVV Hinsbeck durch den Abend.

Treffpunkt ist am Dienstag, 23. Mai, ab 19.30 Uhr am Teich/Ginkesweide in Hinsbeck.

Die Dauer der fußläufigen Führung ist auf etwa zwei Stunden angesetzt. Seit seiner Geburt lebt Heinz Koch in Hinsbeck und ist als „Hänsbäcker Jüüt“ fest mit seiner Heimat verwurzelt. „Hänsbäcker Jüüt“ ist der landläufige Beiname der Hinsbecker, der aus dem Flachsbaum stammt.

Pkw in Brand

Polizei sucht nach Hinweisen

Viersen-Süchteln (ots). In der Nacht zu Montag, 15. Mai fuhren die Feuerwehr und die Polizei gegen 1.15 Uhr zu einem brennenden Pkw auf der Greifrather Straße in Süchteln. Auf einem Hinterhof stand ein Auto in Brand. Der vordere Teil des Autos wurde durch das Feuer nahezu komplett

zerstört. Die Brandursache ist derzeit unklar, die Polizei hat den Pkw sichergestellt und ermittelt. Haben Sie von Sonntag- auf Montagnacht im Bereich der Greifrather Straße verdächtige Beobachtungen gemacht? Melden Sie sich gerne unter der 02162-377 0.



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK
Satz.Druck.Image.

■ WEB
24/7 online.

■ FILM
Perfekter Drehmoment.

MEINE LOCALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTELAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALTAAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN
Grenzland Nachrichten

MEDIENBERATERINNEN

Nadja Susko / Julia Winter
Xenia Klass / Nudda Samadeh

FON 02241 260-112

FAX 02241 260-139

E-MAIL service@rautenberg.media

KARRIERE



NUTZE DEINE CHANCE

Nochmal durchstarten mit 50 plus

Erfahrene Bewerber sollten bei der Jobsuche ihre speziellen Stärken ausspielen

Persönliche Veränderungswünsche, ein drohender Stellenabbau beim jetzigen Arbeitgeber oder einfach die Lust darauf, einmal eine neue Branche

kennenzulernen: Verschiedene Gründe können den Ausschlag dafür geben, in den späteren Jahren der Karriere noch einmal auf Jobsuche zu gehen. Eine

Bewerbung mit über 50 ist jedoch stets eine Herausforderung, noch dazu in der aktuellen wirtschaftlichen Lage. Umso wichtiger ist es für Stellensuchende, ihre

Erfahrungen angemessen zu präsentieren und zugleich Lernbereitschaft sowie Flexibilität zu zeigen.

Erfahrung wird in Unternehmen geschätzt

Haben ältere Bewerber grundsätzlich schlechtere Karten? Dieses Vorurteil gilt schon lange nicht mehr: „Viele Unternehmen schätzen die langjährige Expertise der Arbeitnehmer aus der Generation 50 plus und setzen bewusst auf altersgemischte Teams“, sagt Andrea Wolters, Marketingvorstand der Adecco Group in Deutschland. „Jeder Bewerber sollte sein Fachwissen selbstbewusst in den Vordergrund stellen, ohne aber damit zu prahlen.“ Wichtig sei es zudem, sich offen zu zeigen für lebenslanges Lernen. Dies kann sich etwa in der Bewerbung mit dem Nachweis von Fort- und Weiterbildungen wider- spiegeln. Zudem sollten

Bewerber nachvollziehbare Gründe für den Jobwechsel benennen. Auf Kritik an Arbeitskollegen oder ehemaligen Vorgesetzten sollte man dabei tunlichst verzichten, sondern stattdessen deutlich machen, dass man sich neue Kenntnisse aneignen möchte oder sich mehr Verantwortung und



50 - na und? Auch in diesem Alter kann man beruflich noch einmal neu durchstarten.

Foto: djd/adecogroup.de/Guillaume de Germain/Unsplash

Entwicklungsmöglichkeiten wünscht. „Diese Gründe zeigen, dass der Bewerber bereit ist, an sich zu arbeiten“, so Andrea Wolters. Eine gute Idee sei es auch, aktiv auf Unternehmen zuzugehen und Initiativbewerbungen zu

versenden. Viele Firmen würden über Mentoring-Programme oder ähnliche Projekte verfügen, über die ältere Mitarbeiter ins Unternehmen eingegliedert werden.

Zeitarbeit als Sprungbrett

Eine Option, die bei der Jobsuche mit 50 plus häufig noch unterschätzt wird, ist die Zeitarbeit. Dabei kann sie ein gutes Sprungbrett ins Unternehmen sein. Die vermittelten Tätigkeiten sind anspruchsvoll und werden in der Regel nach Tarif bezahlt. Die Zahl älterer Arbeitnehmer, die beispielsweise die Adecco Group vermittelten konnte, hat sich in den letzten Jahren verdreifacht. Rund 60 Prozent von ihnen erhalten einen Anschlussvertrag und kommen damit wieder langfristig in ein Beschäftigungsverhältnis. Insbesondere in Gesundheitsberufen, im Handwerk und in der Sozialarbeit sind durch den demografischen Wandel und den akuten Fachkräftemangel Engpässe zu erwarten. Für die Generation 50 plus liegt darin die Chance, der Karriere durch einen Jobwechsel neuen Schwung zu verleihen. (djd)



Immer mehr Unternehmen setzen bewusst auf Bewerber mit Erfahrung und bilden generationsübergreifende Teams. Foto: djd/adecogroup.de/Getty Images/Westend61

NÄCHSTE LOCALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMSTADT, NIEDERKÖLNICHEN UND VIERNSEN

Grenzland-Nachrichten

RAUTENBERG MEDIA

Wir suchen AUSTRÄGER/*/INNEN

jeden Alters für die GRENZLAND-NACHRICHTEN in

- | | |
|------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Lobberich | <input type="checkbox"/> Kaldenkirchen |
| <input type="checkbox"/> Breyell | <input type="checkbox"/> Leuth |
| <input type="checkbox"/> Schaag | |

Gerne per WhatsApp



+49 2241260380



oder mit diesem QR-Code bewerben!

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

„nur wenige Stunden im Monat | samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt“

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

► regio-pressevertrieb.de/bewerbung

► oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Herrn Falk · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
FON 02241 260-380 · E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de

AUSTRÄGER/*/INNEN für die GRENZLAND-NACHRICHTEN in

- | | |
|------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Lobberich | <input type="checkbox"/> Kaldenkirchen |
| <input type="checkbox"/> Breyell | <input type="checkbox"/> Leuth |
| <input type="checkbox"/> Schaag | |

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail

REGIO · pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH

RAUTENBERG MEDIA
KG

für unser TEAM VERTRIEB

Medienberater (m/w/d)

für die GRENZLAND NACHRICHTEN

Sie sind/haben eine/n

- vernetzt, zielpunktstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- gute / sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B

Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Wir bieten

- feine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitarbeitsplatz in der kreativen Medienbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeiteinteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Home-Office-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Medienberater (m/w/d) – Grenzland Nachrichten

Niklas Götte beschert Oberligist Nettetal in der Nachspielzeit den Sieg

Nettetral (HV). Was für eine aufregende Schlussphase. Der SC Union Nettetal sicherte sich im Heimspiel gegen den starken Aufsteiger SF Hamborn 07 drei ganz wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt und gewann in der Nachspielzeit mit 2:1 (0:0). Die letzten Minuten des Spiels waren dabei keinesfalls etwas für schwache Nerven. Es drohte sogar dramatisch zu werden, doch am Ende war alles gut. Beinahe wäre dem SCU ein Traumstart gelungen als Leon Falter (2.) den Motor anschmiss und über den halben Platz marschierte. Doch aus spitzen Winkel scheiterte er an Hamborns Torwart Marius Delker. In der 13. Minute hatten die Nettetaler dann Glück, als Joel Bayram von der rechten Seite nur den linken Torpfosten traf. Hamborn setzte in der Folge immer wieder Nadelstiche, kam allerdings nichts zum Torerfolg. Quasi mit dem Halbzeitpfiff dann die große



Das Tor zum 2:1-Erfolg.

Chance zur Führung, als Falter (45.) nach Zuspiel durch Morten Heffungs den Ball in Richtung Tor platzierte. Sein Schuss wurde abgefälscht und landete wenige Zentimeter über dem Tor. Den fälligen Eckstoß gab es dann nicht, da Schiedsrichter Cedrik Pelka

zur Halbzeitpause pfiff. Kurz nach dem Seitenwechsel machten sich dann die beiden Einwechslungen von Drilon Istrefi (52.) und Lukas Hartmann (57.) bemerkbar. Die Nettetaler nun mit deutlich mehr Ballbesitz als in der ersten Halbzeit und auch mit einem

Übergewicht an Torchancen. Nachdem Delker zunächst noch einen Schuss von Falter (61.) im Einst-gegen-Eins parieren konnte, war er zwei Minuten später machtlos als Hartmann einen Schnittstel-lenpass auf Falter spielte und dieser den Ball dann ins Tor zum 1:0 setzte.

Packend wurde es dann im Schlussabschnitt des Spiels. Nachdem Peer Winkens (82.) zunächst den Pfosten traf, ertönte wenig später nach angeblichen Foulspiel durch Florian Wolters der Elfmeterpfiff. Den fälligen Strafstoß verwandelte Kevin-Dean Krystofiak (85.) zum 1:1-Ausgleich. Wegen Nachtreten an Lukas Hartmann sah kurze Zeit später Hamborns Justin Bock (89.) die Rote Karte. Anschließend hatte Winkens gleich zwei gute Gelegenheiten. Zuerst traf sein Schuss einen seiner Mitspieler kurz vor der Linie. In der nächsten Aktion konnte erneut Delker klären. Nachdem Delker dann einen Handelfmeter von Florian Wolters auf der Linie parierte und abprallen ließ, erzielte Niklas Götte (90.+3) das Tor zum 2:1. Während Nettetal jubelte, gab es Proteste auf Seiten der Hamborner.

Schiedsrichter Pelka soll dabei geäußert haben, dass nach der Ausführung des Elfmeterpfiffs Schluss sei.

Doch der Schlusspfiff blieb aus. „Unsere Spieler haben darauf beharrt, dass nach dem Elfmeter sofort abgepfiffen wird“, sagte Hamborns Trainer Julian Berg auf der Pressekonferenz nach dem Spiel. Das Schiedsrichtergespann gab den Treffer jedoch und pfiff erst danach ab.

„Wir haben uns in Halbzeit zwei vorgenommen, dass wir deutlich mutiger spielen und die Spielweise an den Tag legen, mit der wir uns eigentlich in dieser Liga präsentieren. Das Momen-tum ist dann von Minute zu Minute auf unsere Seite geschlagen. Unsere Jungs haben bis zum Schluss an den Sieg geglaubt“, sagte Trainer Andreas Schwan nach Spielende.

Mit 46 Punkten belegt der SC Union Nettetal weiterhin einen Nichtabstiegsplatz. Bereits am kommenden Mittwoch trifft das Team auswärts auf Ratingen 04/19, die zu den Top-Teams der Liga zählen.

SPORT

Bezirksligist Dilkrah gewinnt und hat nächste Woche einen Matchball

Dilkrah (HV). Für DJK Fortuna Dilkrah gab es am Sonntagnachmittag erneut ein Tore-Spektakel. Nach dem fulminanten 7:3-Erfolg aus der Vorwoche beim Hülser SV, siegte die Mannschaft diesmal mit 5:2 (2:1) gegen den TSV Meerbusch II.

Dilkrah fand gut in die Partie. Entsprechend früh auch die 1:0-Führung durch Rene Jansen. Die Wiegert-

Elf war anschließend weiter am Drücker. Nachdem Marvin Holthausen (18.) auf 2:0 erhöhte, lag der dritte Treffer in der Luft. „Ich hatte dann das Gefühl, dass wir dem hohen Tempo aus der Anfangsphase Tribut zollen mussten“, sagte Trainer Fabian Wiegers. Nach einer Ecke traf Meerbuschs Sascha Müller (27.) zum 1:2-Anschluss. Anschließend gestaltete sich die Partie

offen. Nach dem guten Start in die erste Halbzeit war Start in den zweiten Durchgang alles andere als gut. Kurz nach Wiederanpfiff folgte nämlich durch Kevin Öllers (49.) der Ausgleichstreffer zum 2:2. Überragend war dann die Reaktion der Hausherren, die mit dem nächsten Angriff durch Marvin Holthausen (50.) per Distanzschuss wieder mit 3:2 in Führung

gingen. Nach einer tollen Aktion des eingewechselten Louis Claser traf Rene Jansen (62.) anschließend von der Strafraumkante ins obere lange Eck zum 4:2. Den Deckel in der Partie setzten die Gäste aus Meerbusch dann selber drauf, als Philipp Wiegers einen Freistoß vor das Tor brachte und Avverosuo Moses Amugeh per Kopfball ins eigene Tor traf.

„Ich bin total erleichtert, weil der Druck durch das Ergebnis von Neuwerk schon enorm hoch war. Die Mannschaft hat das aber überzeugend und vom Kampf her toll angenommen. Wir haben jetzt nächste Woche einen Matchball, den wollen wir gerne verwandeln“, so Fortuna-Coach Wiegers. Sollte DK Fortuna Dilkrah das Auswärtsspiel am

komgenden Sonntag (15:30 Uhr) beim VfB Uerdingen gewinnen, wäre die Meisterschaft und der Aufstieg in die Landesliga perfekt. Für die Dilkrather wäre es ein historischer Erfolg, der erstmalige Aufstieg in die Landesliga. Der Vorsprung auf den Tabellenzweiten Sportfreunde Neuwerk beträgt bei zwei noch ausstehenden Spielen vier Punkte.

Teilnehmerfeld beim 34. Brüggener Burgpokal

Brüggen (HV). Noch gut zwei Monate, dann rollt der Ball beim Brüggener Burgpokal auf dem Vennberg wieder. Das renommierte und über die Grenze bekannte Turnier geht dann in seine insgesamt 34. Auflage. Zum 100-jährigen Jubiläum des Vereins erstreckt sich der Burgpokal dann über zwei Wochenenden (20. bis 24. Juli und 28. bis 30. Juli). Den Organisatoren ist es dabei gelungen, ein

interessantes und hochkarätiges Teilnehmerfeld aus der Region zusammenzustellen. Neben Regionalliga-Absteiger SV Straelen ist auch der Vorjahressieger SC Victoria Mennrath dabei.
Das sind die Teams beim 34. Brüggener Burgpokal

- SC Union Nettetal (Oberliga Niederrhein)
- SV Straelen (Oberliga Niederrhein)
- SC St. Tönis (Oberliga Niederrhein)
- VSF Amern (Landesliga)
- SC Victoria Mennrath (Landesliga)
- ASV Süchteln (Landesliga)
- Sportfreunde Broekhuysen 1959 e.V. (Landesliga)
- SC Waldniel (Bezirksliga)
- SC Niederkrüchten (Kreisliga B)
- DJK Fortuna Dilkrah (Bezirksliga)
- TSV Kaldenkirchen (Kreisliga A)
- Tura Brüggen (Bezirksliga)
- *Ligazugehörigkeit stand 11.05.2023

Schach: Sieg und Niederlage am Saisonende

Nettetral (wt). Leichtes Spiel hatte am letzten Spieltag in der Verbandsklasse Gruppe 2 die SG Nettetal gegen die abstiegsbedrohte Velberter SG, die zudem auch noch drei Bretter kampflos abgaben. Durch Punktteilungen an den Spieltischen des niederländischen Duos Roland van Vliembergen und Peter Schober sowie Jürgen Daniel und Christian Wassermann war der Mannschaftssieg schnell sichergestellt. Durch einen

frühzeitigen Gewinn einer Mehrfigur hatte am siebten Brett Karsten Wiemes leichtes Spiel und stellte den hohen 6:2 Heimsieg her. Nur mit einer Rumpfmannschaft trat der SV BW Concordia Viersen beim Ronsdorfer SV an, hielt aber bei der 3:5 Niederlage den zweiten Tabellenplatz in der Verbandsklasse Gruppe 1 und spendierte dem Gastgeber noch ein Relegationsspiel um den Klassenerhalt. Halbe Zähler von

Michael Glinzk und Wilfried Rahn, sowie Siege von Michael Gerndorf und Felix Restorff hielten die zweite Saisonniederlage noch in erträglichen Grenzen.



Volksbank Genzland-Cup

Das sind die Spiele

Dilkrath (HV). Noch läuft die Meisterschaft in den Amateurligen. Beliebte Vorbereitungsturniere auf die Saison 2023/24 werfen allerdings schon frühzeitig ihre Schatten voraus. Am Donnerstagabend fand im Vereinsheim von DJK Fortuna Dilkrath die Auslosung für den Volksbank Grenzland-Cup (14. bis 16. Juli) statt. Als neutrale „Glücksfee“ fungierte Schiedsrichter Stefan van Kessel vom benachbarten TSV Boisheim.

Bei den Schwalmtal-Meisterschaften, gesponsort von der Volksbank-Viersen, treffen im Halbfinale die VSF Amern gegen TuRa Brüggen und der SC Waldniel gegen Ausrichter DJK Fortuna Dilkrath aufeinander. In einer Spielzeit 2 x 30 Minuten kämpfen die Mannschaften um den Finaleinzug. Los geht es an dem Sonntag ab 14 Uhr. Spannende Spiele verspricht auch der Samstag, an dem die Kreisligisten in zwei Gruppen um den Titel des Volksbank Grenzland-Cups

spielen. Hier beträgt die Spielzeit 1 x 25 Minuten. Die besten beiden Mannschaften jeder Gruppe qualifizieren sich für die anschließenden Spiele im Halbfinale.

Das Ergebnis der Auslosung sieht wie folgt aus

Gruppe A: SC Waldniel II, DJK Oberkrüchten, VSF Amern II, TSF Bracht

Gruppe B: 1. FC Viersen II, ASV Süchteln II, TuRa Brüggen II, DJK Fortuna Dilkrath II

„Wir haben beim Volksbank Grenzland-Cup ein super



vl. „Glücksfee“ Stefan van Kessel und Stephan Laumen.

Foto: Heiko van der Velden

interessantes Teilnehmerfeld zusammenbekommen mit sechs sehr guten Zweitvertretungen und den Mannschaften des TSF Bracht und DJK Oberkrüchten als

Erstvertretung. Wir werden attraktive Spiele sehen mit



herzerfrischendem Angriffsfußball und hoffen das wir eine große Zuschauerazahl ins Volksbankstadion nach Dilkrath bekommen“, sagt Dilkraths Abteilungsleiter Stephan Laumen.

Eröffnet wird das Turnierwochenende bereits am Freitag. Das „Gerümpeltturnier“ richtet sich dabei an Hobby- und Freizeitmannschaften. Geplant sind hier 16 Teams.

Kreisliga A: Bracht punktet in Unterzahl

Bracht (HV). Die TSF Bracht haben sich im Heimspiel gegen die VSF Amern II spät belohnt und ein 2:2-Unentschieden in der Nachspielzeit des 36. Spieltages erreicht. Der Start in die Partie hätte für die Hausherren gegen den Tabellenneunten besser nicht sein können. Nach einem Angriff über die linke

Seite und einer schönen Einzelaktion von Dustin Hermann traf Oliver Lehnen in der vierten Minute die viel umjubelte 1:0-Führung. Es entwickelte sich ein kämpferisches Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Trotzdem ging es mit diesem knappen Spielstand nach 45 Minuten auch in die Halbzeitpause. Es „Wir

hätten zur Pause höher führen können“, sagt der Sportliche Leiter Dennis Pickolin.

Nur vier Minuten nach Wiederanpfiff gab Schiedsrichter Jannik Albrecht einem TSF-Spieler wegen wiederholtem Foulspiel die Gelb-Rote Karte. Die Brachter mussten somit fast die komplette

zweite Halbzeit in Unterzahl bestreiten. Zwar verteidigte man den Spielstand anschließend mit viel Leidenschaft, dennoch gelang Amerns Top-Torjäger Tobias Bruse (77., 80.) im Schlussabschnitt ein Doppelpack. Damit lagen die Gäste auf einmal mit 2:1 in Führung. Die TSF Bracht bewiesen anschließend

Moral und warfen alles vorne. Mike Hauer (90.4) gelang dann in der Nachspielzeit per Kopfball das Tor zum 2:2-Ausgleich. Nun ist man weiter auf fremde Schützenhilfe angewiesen, denn der SC St. Tönis III gewann sein Auswärtsspiel bei TIV Nettetal mit 3:1. Der Rückstand auf den ersten

Nichtabstiegsplatz ist dadurch auf zwei Punkte angewachsen. Bereits am kommenden Mittwoch treffen die Brachter zu Hause auf den SSV Strümp. Mit 30 Punkten belegen die Strümper Tabellenplatz 14. Das Hinspiel konnte die Mannschaft mit 2:1 für sich entscheiden.

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • professionell • lokal

Die Zeitungsgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



KÖNIGSBERGER Express

Abonnieren Sie den KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonnement 44,00 Euro pro Jahr.

ABO-BESTELLUNG

FON +49 (0) 2241 260-380

FAX +49 (0) 2241 260-339

www.koenigsberger-express.info

Hiermit bestelle ich den KÖNIGSBERGER EXPRESS verbindlich bei der Rautenberg Media KG – Kasinostraße 28-30 – 53840 Troisdorf

ABONNEMENTBESTELLUNG

Name / Vorname

Straße / PLZ / Ort

Telefon (für eventuelle Rückfragen) / Unterschrift für das Abonnement

Hiermit ermächtige ich Sie zur Abbuchung des Abonnements von meinem Konto.

Bezogene Bank

IBAN / Unterschrift für den Bankeinzug

Neues aus der Landesliga

VSF Amern siegt und beendet die Saison auf Platz vier

Amern (HV). Die VSF Amern haben die Saison in der Landesliga auf Platz vier beendet. Im letzten Spiel vor der Sommerpause gab es einen 2:1-Auswärtserfolg beim Tabellendritten Holzheimer SG.

Vor 110 Zuschauern hatte Paul Wolf (25.) die Hausherren im ersten Durchgang mit 1:0 in Führung gebracht. Nachdem der Ball nicht richtig geklärt werden konnte, schlängte Wolf den Ball aus 20 Metern in den Winkel. „Das war ein schönes Tor, aber unser Fehler“, sagte Trainer Willi Kehrberg. Amern machte aus seinen eigenen Möglichkeiten zu wenig. Sechsmal war die Mannschaft im Fünfer der Holzheimer, zeigte sich anschließend nicht zielstrebig genug.

Mit Energie kam die Mannschaft aus der Halbzeitpause. Es entwickelte sich ein Spiel auf ein Tor. Holzheim war in der Defensive ständig unter Druck. Kurz nach Wiederanpfiff setzte sich Malte Knop über die halblinke Seite durch,

spielte den Ball von der Grundlinie dann quer. Allerdings ging der Ball zunächst am Tor vorbei. Luca Dorsch rettete den Ball dann von der Torauslinie und grätschte den Ball in den Rückraum, wo Maximilian Kuznik (48.) zum 1:1 einschob. Amerns Trainer Kehrberg bewies zuvor ein glückliches Händchen bei der Einwechslung, denn Kuznik kam zur Halbzeitpause für Ibrahim Arbag ins Spiel. In der Schlussphase setzte sich Dorsch dann auf der rechten Seite im Eins-gegen-Eins durch und traf anschließend zum 2:1-Sieg. Es war auch im zweiten Durchgang eine von vielen Torchancen, die Amern sich herausspielte.

„Der Sieg ist hochverdient aufgrund der zweiten Halbzeit. Das Ergebnis hätte allerdings höher ausfallen müssen. Es war ein sehr guter Auftritt von uns und ein guter Saisonabschluss“, zeigte sich VSF-Coach Willi Kehrberg zufrieden mit dem Spiel seiner Mannschaft. Aufgrund des direkten Vergleiches gegenüber dem

SC Düsseldorf-West hat die Mannschaft die Saison auf Platz vier beendet. Beide Teams haben hierbei 39 Punkte auf dem Konto. Zwar verloren die

Amerner das Rückspiel in der Landeshauptstadt vor zwei Monaten, setzten sich dafür im Hinspiel allerdings mit 3:0 durch.



PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos



Apotheken-Bereitschaft

Nettetal/Brüggen/Niederkrüchten/Schwalmthal
9 bis 9 Uhr

Donnerstag, 18. Mai

Elefanten Apotheke

Hubertusplatz 18,
41334 Nettetal (Schaag),
02153 71040

Freitag, 19. Mai

Dohlen-Apotheke

Weizer Platz 3,
41379 Brüggen (Bracht),
02157/871880

Samstag, 20. Mai

Apotheke am Katharinenhof

Borner Str. 32, 41379
Brüggen, 02163-5749330

Montag, 22. Mai

Burg-Apotheke

Bruchstr. 4, 41379 Brüggen,
02163/7278

Dienstag, 23. Mai

Laurentius-Apotheke

Goethestraße 3,
41372 Niederkrüchten,
02163-5719707

Mittwoch, 24. Mai

Engel Apotheke Bramer Apotheken OHG

Hauptstr. 36,
41372 Niederkrüchten-Elmpt (Elmpt),
02163/81194

Donnerstag, 25. Mai 2023

Glocken-Apotheke

Hauptstr. 14,
41334 Nettetal (Hinsbeck),
02153/2561

Notdienstbereite Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Süchteln, Dülken und Viersen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr

Telefonischer Abruf Freitag, 19. Mai

Hubertus-Apotheke

Königsstr. 10,
47906 Kempen (St. Hubert),
02152/7391

Donnerstag, 18. Mai

Irmgardis-Apotheke

Tönisvorster Str. 27,
41749 Viersen (Süchteln),
02162/6517

Freitag, 19. Mai

Aesculap-Apotheke OHG

Theodor-Heuss-Platz 10,
41747 Viersen (Stadtmitte),
02162/8189220

Samstag, 20. Mai

Höhen-Apotheke

Düsseldorfer Str. 52,
41749 Viersen (Süchteln),
02162/77001

Sonntag, 21. Mai

Bären-Apotheke

Lindenallee 13,
41751 Viersen (Dülken),
02162-55393

Montag, 22. Mai

Windmühlen-Apotheke

Moselstr. 14-16,
41751 Viersen (Dülken),
02162/55674

Mittwoch, 24. Mai

Adler-Apotheke

Hauptstr. 94B,
41747 Viersen (Stadtmitte),
02162/13187

Donnerstag, 25. Mai

Marcus-Apotheke

Venloer Str. 2-6,
41751 Viersen (Dülken),
02162/266490

Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Grefrath, Oedt und Kempen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr

Telefonischer Abruf Freitag, 19. Mai

Hubertus-Apotheke

Königsstr. 10,
47906 Kempen (St. Hubert),
02152/7391

Samstag, 20. Mai

Bären-Apotheke am E-Center

Hessenring 25,
47906 Kempen,
02152/897135

Sonntag, 21. Mai

Concordien-Apotheke

Concordienplatz 4, 47906
Kempen, 02152/52784

Montag, 22. Mai

Apotheke im Arnoldhaus

Arnoldstr. 13, 47906
Kempen, 02152/1489485

Dienstag, 23. Mai

Kuhtor-Apotheke

Burgring 1, 47906 Kempen,
02152/3497

Mittwoch, 24. Mai

Niedertor-Apotheke

Niedertor 3,
47929 Grefrath (Oedt),
02158/6078

Weiterhin können auch die

bundesweit einheitlichen
Notdienstservices der
ABDA genutzt werden:

Unter der Nummer

0800 00 22 8 33 sind die
notdiensthabenden Apothe-
ken rund um die Uhr
abrufbar. Aus dem Festnetz

ist der Anruf unter Telefon:

0800 00 22833 kostenlos,
per Mobiltelefon ohne

Vorwahl unter Telefon:
22833 kostet jeder Anruf
pro Minute sowie jede SMS
69 Cent.

Weitere Informationen
finden Sie unter
[www.abda.de/
notdienst.html](http://www.abda.de/notdienst.html).

Hilfetelefon für

„Schwangere in Not“

Die vertrauliche Geburt als
Alternative zur anonymen
Form der Kindsabgabe. Das
bereits am 1. Mai 2014 in

Kraft getretene Gesetz gilt
zum Schutz von Neuge-
borenen und zur Hilfe für
Frauen in ungeplanten
Schwangerschaften.

Das Hilfetelefon „Schwan-
gere in Not“ ist rund um die
Uhr, kostenfrei, vertraulich,
sicher, in 18 Sprachen
[Bundesamt für Familie und
zivilgesellschaftliche Auf-
gaben (BAFzA)] erreichbar:
„Schwangere in Not“
Telefon: 0800 / 40 40 020.



Ärzte-Bereitschaft

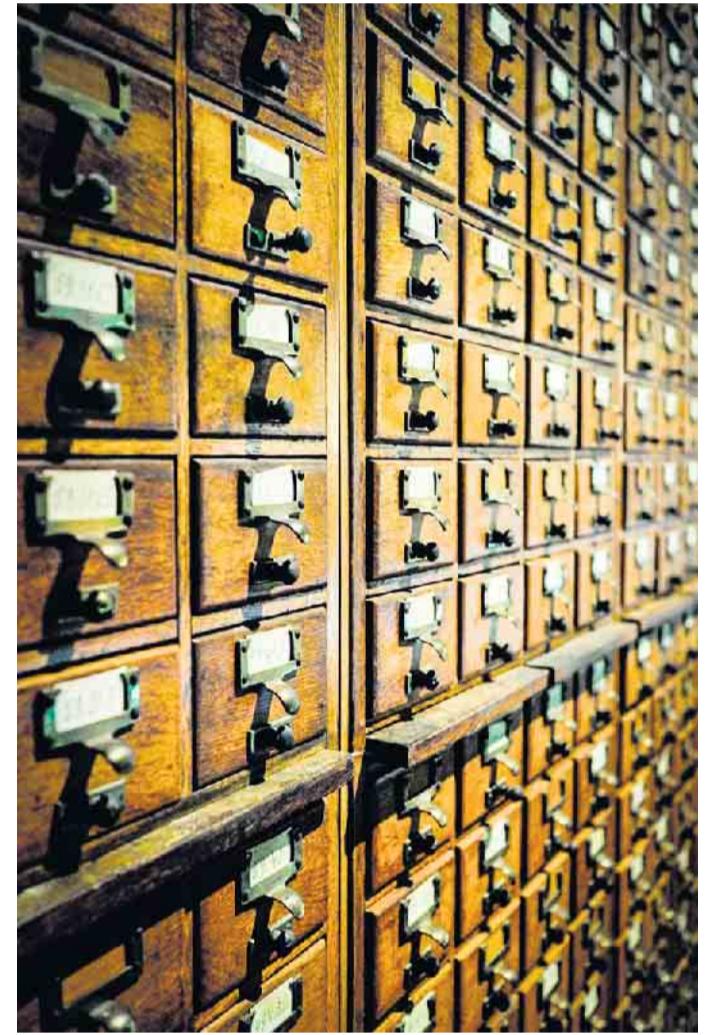
Notdienstpraxis Kreis Viersen

Notdienst-Telefon zum Ortstarif: (0 18 02) 112 333

Adresse:
Viersen (am AKH)
Hoserkirchweg 63
41747 Viersen

Öffnungszeiten:
Mo + Di + Do 18.00 Uhr - 24.00 Uhr
Mi + Fr 13.00 Uhr - 24.00 Uhr
Sa + So + Feiertagen 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Ab 24:00 Uhr nach telefonischer Anmeldung.



Happy Weltbienentag

Lust auf eine Pflanzaktion oder spannendes Garten-Fachwissen?

Am 20. Mai ist „Weltbienentag“ – ein Ehrentag für Honigbienen, Seidenbienen, Hummeln und viele weitere Bienen. Dabei macht uns der Tag unter anderem die immense Bestäubungsleistung bewusst: Laut IPBES hat die tierische Bestäubung einen Marktwert von 200 bis mehr als 500 Milliarden Euro – weltweit, jährlich! Zu den bekanntesten Bestäubern zählen neben den Honigbienen vor allem die Wildbienen. Wir haben den Summern viel zu verdanken. Obwohl sie derart wichtig sind, nehmen wir ihnen stetig Nahrung und Nistplätze. Das bleibt nicht folgenlos. Mittlerweile ist gut die Hälfte der circa 600

Wildbienenarten bedroht. Sie können etwas dagegen tun. Machen Sie mit!

Deutschland summt!-Pflanzwettbewerb

Wie wäre es, wenn Sie Ihren Garten, den Balkon, die Terrasse oder eine andere Fläche in eine Insektenoase verwandeln? Egal wie alt Sie sind und wie groß die Fläche ist, Sie können

mitmachen! Gegärtnert wird deutschlandweit in zehn Kategorien. Als Teilnehmer*in dokumentieren Sie Ihre Pflanzaktion mit Text und Vorher-Nachher-Fotos. Die Dateien laden Sie dann bis zum 31. Juli auf der Wettbewerbsplattform hoch. Zu gewinnen gibt es Geld- und Sachpreise. Machen Sie mit! Mehr unter: www.wir-tun-was-fuer-bienen.de

Online-Lernplattform für naturnahes Grün
Insekten lieben Wildpflanzen und vielfältige naturnahe Strukturen. Zum Beispiel Staudenbeete, gestapeltes altes Holz, Trockenmauern und Sandlinsen. Wollen Sie sich in der naturnahen Gestaltung und Pflege von Grünflächen

weiterbilden? Kommen Sie aus der Gartenbranche oder sind Sie privat an diesem Thema interessiert? Dann finden Sie auf der neuen Online-Lernplattform der Stiftung für Mensch und Umwelt ein reichhaltiges Angebot. Über 100 Lerneinheiten mit insgesamt fünf Stunden Videomaterial warten auf Sie zum Selbststudium. Zusätzlich gibt es Quiz, Praxistipps und mehr. Noch bis August ist der Zugang zur Lernplattform kostenlos.

Mehr unter:
<https://trevivo.thinkific.com/collections/wildbienenpatenschaften>
Wildbienenpatenschaften: Sie wollen etwas für Insekten tun, haben aber keine Zeit



Ackerhummel
(Bombus pascuorum).

Foto: © Hans-Jürgen Sessner

SONSTIGES



Bild: SMU/Dominik Jentzsch
Spende fließt auf das Konto der Stiftung für Mensch und Umwelt. Sie realisiert Projekte zur Förderung der biologischen Vielfalt. Mehr unter: www.deutschland-summt.de/wildbienenpatenschaften.html

Pfarrei St. Matthias Schwalmthal

Schwalmthal (fjc). In der Pfarrei St. Matthias Schwalmthal sind vom 18. bis zum 25. Mai die nachstehend aufgeführten Präsenz-Gottesdienste mit Besuchern geplant. Bitte informieren Sie sich aber auch über die Aushänge oder die Homepage der Pfarrei unter www.sankt-matthias-schwalmthal.de.

Donnerstag, 18. Mai (Fest Christi Himmelfahrt), 5.30 Uhr - Aussendungsmesse der Trierpilger in St. Michael Waldniel,

11 Uhr - hl. Messe in St. Michael Waldniel

Freitag, 19. Mai,

15 Uhr - hl. Messe in St. Michael, Waldniel,

19 Uhr - Maiandacht an der Johanneskapelle bei Dilk-

rath.

Samstag, 20. Mai,

16 Uhr - Fest-Messe mit der St. Josefbruderschaft Vogelsrath in St. Georg Amern, 18.30 Uhr - hl. Messe in St. Mariä Himmelfahrt, Waldnieler Heide,

18.30 Uhr - Wortgottesdienst in St. Gertrud Dilkrauth.

Sonntag, 21. Mai,

9.30 Uhr - Gottesdienst in englischer Sprache St. Mariä Himmelfahrt,

11 Uhr - hl. Messe in St. Michael Waldniel,

19 Uhr - Wortgottesdienst in St. Anton Amern (Grabeskirche).

Donnerstag, 25. Mai,

19 Uhr - Maiandacht am Gertrudis-Heiligenhäuschen in Heidend.

Auf eine vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten



Christ Himmelfahrt, Malerei auf einem Flügel des Antwerpener Altares in der Elmpter Kapelle, um 1530.

Foto: Franz-Josef Cohnen

wird vorerst verzichtet. Das Tragen einer Schutzmaske ist jedem freigestellt.

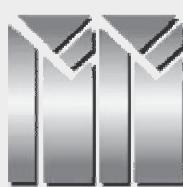
Die Kirchen sind außerhalb der Gottesdienste wie folgt geöffnet: St. Anton Amern täglich von 10 bis 17 Uhr, St. Georg Amern mittwochs von 15 bis 16 Uhr, St. Gertrud Dilkrauth samstags und sonntags und an Feiertagen

von 11 bis 16 Uhr (Turmhalle), St. Jakobus Lüttelforster 1. und 3. Sonntag

9.30 bis 10.30 Uhr, St. Michael Waldniel dienstags von 11 bis 12 Uhr und freitags von 10 bis 12 Uhr. Weitere Informationen und Angebote findet man unter www.sankt-matthias-schwalmthal.de.



MANFRED MANGOLD
Steinmetz und Bildhauer



Werkstatt und Ausstellung:
Neustraße 88
41334 Nettetal-Hinsbeck
Tel. 02153/2607
www.grabmale-mangold.com

Kevelaerwallfahrt St. Lambertus Leuth 2023

Samstag, 3. Juni:

4:30 Uhr - Treffen aller Fusspilger in der Kirche.

8 Uhr - Treffen aller Fahrradpilger in der Kirche.

12 Uhr - Treffen aller Pilger und Gruppen mit Fahnen auf dem Parkplatz am Rathaus in Kevelaer.

12:30 Uhr - Einzug ins Forum Pax Christi, kurze Andacht und Segnung der Pilgerkerze.

14:20 Uhr - Großer Kreuzweg ab der Kerzenkapelle.

16 Uhr - Pilgermesse in der

Basilika.

17 Uhr - Abschied vor der Gnadenkapelle.

Sonntag, 4. Juni:

7:30 Uhr - Auszugsandacht für die Fusspilger in der Kerzenkapelle.

15 Uhr - Abholung der Fusspilger am Schwarzen Herrgott in Leuth und Einzug in die Leuther Kirche.

Ansprechpartner:

Fusspilger: Arno Bein
0173 7349 661

Fahrradpilger: Hannelore Lesch 02157 130 59

Pfarrei St. Benedikt Grefrath

Donnerstag, 18. Mai - Christi Himmelfahrt

V 9 Uhr - Hochamt

O 10.30 Uhr - Hochamt

Freitag, 19. Mai

M 17.30 Uhr - Maiandacht

O 18.30 Uhr -

Wortgottesdienst

Samstag, 20. Mai

G 17 Uhr - Vorabendmesse im Livestream

Wir beten für: Hubert Siewert und Bettina Goebel, Gertrud u. Jakob Lienen, Dina u. Eduard Schäfen,

Traudel und Hans Schäfen

O 10.30 Uhr - Heilige Messe

Kempges / Hoff; gest. für LuV der Familie Brunner

M 18.30 Uhr -

Vorabendmesse

We beten in einer besonderen Meinung

Sonntag, 21. Mai -

7. Sonntag der Osterzeit

V 9 Uhr - Heilige Messe

Wir beten für: Hubert Siewert und Bettina Goebel, Gertrud u. Jakob Lienen, Dina u. Eduard Schäfen,

Traudel und Hans Schäfen

O 18 Uhr -

Maiandacht

Donnerstag, 25. Mai

G 9 Uhr - Heilige Messe für Hermann-Josef u. Joh. Föhles

Dienstag, 23. Mai

G 9 Uhr - Heilige Messe für die LuV der Fam. Laufer-Rummel

V 17.30 Uhr - Maiandacht,

vorb. von der kfd

O 18 Uhr -

Maiandacht

Donnerstag, 25. Mai

G 11 Uhr - 10-Minuten-Andacht

Chorprojekt

Jeder kann mitsingen in Lüttelforster

Lüttelforster (fjc). Der Kirchenchor in Lüttelforster freut sich darüber, nach drei Jahren Pandemie endlich wieder proben und gemeinsam singen zu können. Chorleiter Dr. Bernward Ostendorp möchte nun mit den Sängerinnen und Sängern ein Chorprojekt zum Mitsingen anbieten. Im Rahmen der Kulturtage Lüttelforster soll es am Donnerstag, 3. August, an der Lüttelforster Mühle eine Sommerserenade mit Chormusik zum Thema Sommer, Sonne und Schöpfung aus verschiedenen Stilrichtungen geben.

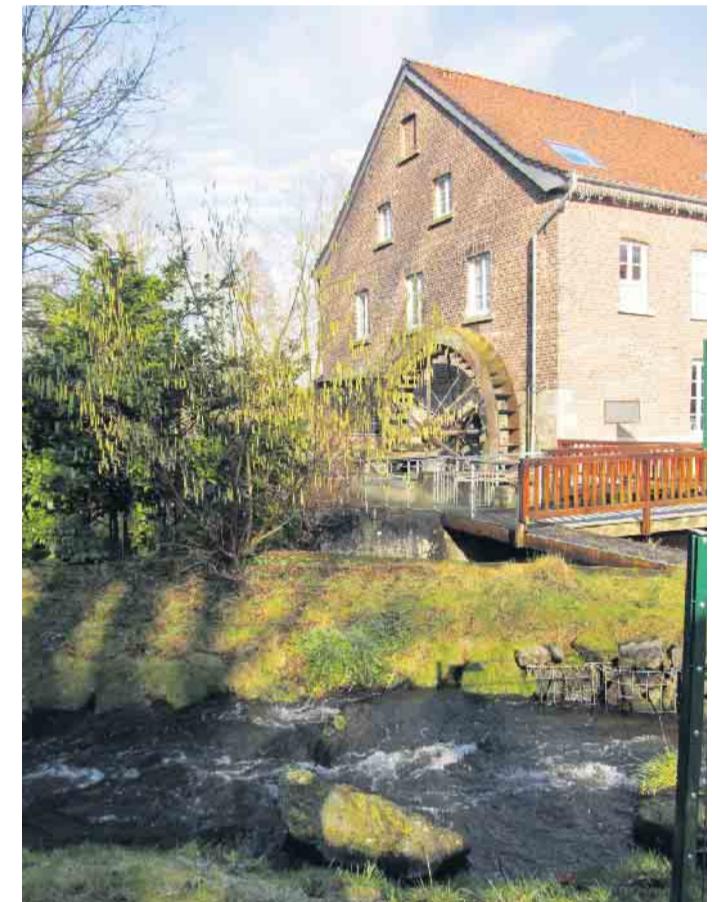
Wichtig ist dabei natürlich eine zeitige Vorbereitung, die Proben finden ab sofort jeden Montag um 20 Uhr im Pfarrheim (Lüttelforster 83) statt.

Jeder kann kommen, um gemeinsam mit dem Chor St. Jakobus, Lüttelforster die vorgesehenen Stücke einzustudieren. Ergänzend wird am Samstag, 17. Juni, ein Chorprobentag durchgeführt.

Informationen gibt es beim Chorleiter Dr. Bernward Ostendorp (Telefon 02157/124443), beim Vorsitzenden des Chores Heinz-Willi Scholl unter der Telefonnummer 02163/ 47836 und bei allen Chormitgliedern

Der Chor St. Jakobus hat derzeit 28 aktive Sängerinnen und Sänger. Das Repertoire besteht aus geistlicher und weltlicher Chormusik aus verschiedenen Stilrichtungen. In den vergangenen Jahren hat man mehrere Chorprojekte erfolgreich durchgeführt:

Europäische Weihnacht 2007, Orgelsonnesse von Hayden und Chorwerke von Mozart 2008, Chormusik der Romantik im Jahre 2009 und Musik der Renaissance:



Der Kirchenchor St. Jakobus Lüttelforster plant ein Konzert zum Mitsingen für Jedermann an der Lüttelforster Mühle.

Foto: Franz-Josef Cohnen

Die „Missa Secunda“ für Chor a capella von Hans Leo Haßler (1564-1612) im Jahre 2010-2011. Es folgten ein Projekt mit Musik aus dem englischen Sprachraum im Jahre 2012, 2017 ein Konzert unter dem Titel: Mit Maria durch das Jahr. In dem Weihnachtschorprojekt 2019 stand weihnachtliche Chormusik aus verschiedenen Stilrichtungen und Jahrhunderten auf dem Programm.

Neben den Aufführungen in Konzerten und Gottesdiensten steht auch jedes Jahr ein Ausflug auf dem Programm, auch hier wird in der Regel gesungen. So trat der Chor unter anderem schon im Xantener Dom, in der Basilika in Odilienberg (Niederlande) auf und eine Chorfahrt führte in den Kanton St. Gallen in die Ostschweiz.

Der Chor wird seit 1992 von Kantor Dr. Bernward Ostendorp geleitet. Die Proben sind an jedem Montag von 20 bis 21.30 Uhr im Pfarrheim Schwalmtal-Lüttelforster, Lüttelforster 83.



Kirchenkreis im Zukunftsprozess

Kreis Viersen (red). Die Gebäudeentwicklung im Evangelischen Kirchenkreis Krefeld-Viersen war Schwerpunktthema auf der Synode am vergangenen Wochenende in der Alten Kirche in Krefeld. „Unsere Immobilien und Grundstücke - „Talente“ für die Entwicklung von Gemeinden und Kirchen“ lautete der Titel des Impulsbeitrages von Pfarrer Hans Höroldt, Immobilienbeauftragter des Kirchenkreises Leverkusen. Im Zuge des landeskirchlich initiierten Zukunftsprozesses „Klima.Gerecht.2035. Das geht“* zeigte er die Chancen dieses Prozesses auf, der eben nicht nur mit Klimaneutralität und Gebäuden zu tun hat. „Gebäude sind Talente, die uns anvertraut sind“, sagte Höroldt, „wenn wir über Gebäude reden, dann reden wir über Gemeindebilder“. Gemeinde vor Ort sei zunächst durch ihre Gebäude erkennbar. „Eine Diskussion über Gebäude ist eine Diskussion über die Gemeindekonzeption“, betonte Höroldt. Die Gebäudeentwicklung sei nur ein Teil der gesamten Gemeindeentwicklung. Es gehe darum, wahrzunehmen, wo eine Gemeinde finanziell stehe und wo es hingehöre. Wie lauten die Schwerpunkte der Gemeinde, was will sie und wo will sie sich im Ort, im Stadtteil, in ihrem Sozialraum engagieren. Und dies müsse auf den Gebäudebestand umgesetzt werden. Das Ziel müsse sein, weder kirchliche Gebäude noch Grundstücke zu verkaufen, sondern im Sinne einer Generationengerechtigkeit zu behalten. Einige Beispiele zukunftsweisender Nutzungs möglichkeiten stellte Pfarrer Höroldt vor.

Gut 125 kirchlich genutzte Gebäude oder Gebäudekomplexe im Eigentum verfügen die Gemeinden und Einrichtungen im Ev. Kirchenkreis Krefeld-Viersen. Dazu gehören neben Kirchen und Gemeindezentren unter anderem auch Kitas, Dienstwohnungen für Pfarrpersonen oder Küster*innen und Jugendzentren. Welche Gebäude ob und wie weiter genutzt werden, darüber entscheidet das Presbyterium der jeweiligen Gemeinde, in Absprache mit den Regionen, sprich den

benachbarten Gemeinden. Bei dieser Bedarfsentwicklung sei es auch wichtig, ökumenisch offen zu sein, so Superintendentin Dr. Barbara Schwahn. Alle Prozesse, über die Presbyterien derzeit beraten und entscheiden, münden alle in die umfassende Frage ein „Wie möchten wir 2035 Gemeinde sein?“. Das beträfe die Personalplanung in den Regionen und die Gestaltung des Pfarrdienstes ebenso wie die Regionalisierung, die Finanzplanung und die Gebäudeentwicklung. „Die Gemeinden sind frei in ihrer Gestaltung“, betonte Superintendentin Dr. Schwahn. Wie will die jeweilige Gemeinde Glauben leben, wie Gottesdienst feiern, welche Rolle spielt sie in ihrem Sozialraum, was ist dort notwendig. All dies stehe im Vordergrund. Und erst dann stelle sich die Frage, was braucht eine Gemeinde dafür. Der Kirchenkreis berate und begleite die Gemeinden in diesem Prozess.

Gott finden in Krefelder Innenstadt

Passend zu der Frage „Wie sieht der Sozialraum drumherum aus“ gingen die Synoden auf eine Entdeckungsreise rund um die Alte Kirche. Angelehnt an die Initiative „gottvoll.de“, gingen die Synoden auf Spurensuche, wo sie Gott entdecken würden. „Wo gibt es in dem Umfeld, in dem du heute unterwegs bist, Orte zum Auftanken“ lautete der Auftrag einer Karte. „Wir haben uns die Cafés als solche Orte besonders angeschaut“, eine Entdeckung. „Welche Lieder kommen dir in den Sinn, wenn du durch die Stadt gehst“ stand auf einer weiteren Karte. „Lobe den Herrn“ - „Heute ist es Heavy Metal“ - „Marmor, Stein und Eisen bricht“ - so lauteten einige Antworten.

Partnerschaft Krefeld-Viersen - Humbang

Mit großem Bedauern beschloss die Synode, die offizielle Kirchenkreispartnerschaft mit Humbang/Nordsumatra zu beenden. Dabei blickt sie dankbar zurück auf über 40 Jahre Partnerschaft mit dem Kirchenkreis Humbang der protestantischen Batak-Kirche (HKBP) in Indonesien. „Sie dankt für bereichernde Begegnungen



Neu im KSV: Frauke Dehning-Marwedel, Kirchengemeinde Kempen (5.v.l.)

und Austausche, zuletzt beim Reformationsjubiläum 2017. Sie dankt für die Verbundenheit im Gebet und in praktischer Unterstützung, zuletzt während der Pandemie“, heißt es in dem Beschluss. „Diese Erfahrungen miteinander werden sicherlich dauerhaft im Gedächtnis unseres Kirchenkreises wie im Kirchenkreis Humbang bleiben.“

Die Beendigung der offiziellen Kirchenkreispartnerschaft mit Humbang bedeutet keine grundsätzliche Abkehr des Kirchenkreises von entwicklungspolitischer Arbeit oder Partnerschaftsarbeit.

Wahl ins Leitungsgremium
Neu in den Kreissynodalvorstand (KSV) gewählt wurde bei der Kreissynode Frauke Dehning-Marwedel (60) aus der Evangelischen Kirchengemeinde Kempen. Seit

1. Januar hat Hollinger das Amt der Kreiskantorin inne, das einen Teil ihrer Arbeitszeit umfasst. Die 55-Jährige ist dabei Ansprechpartnerin und Beraterin in allen kirchenmusikalischen Fragen. Knapp 40 Personen sind in den 22 Gemeinden

und Landessynode. Sie sei selbstverständlich keine Vertreterin der jungen Generation, als Nachfolgerin der 24-jährigen Noemi Rothe im KSV, aber „Mein Schwerpunkt war und ist Familienarbeit“.

Die Neuwahl war notwendig, da Noemi Rothe aus St. Hubert aus zeitlichen Gründen aus dem Gremium ausschied.

Stefanie Hollinger ist neue Kreiskantorin

Stefanie Hollinger wurde im Gottesdienst zu Beginn der Synode durch Superintendentin Dr. Barbara Schwahn in ihr Amt als Kreiskantorin eingeführt. Hollinger ist seit 27 Jahren Kantorin in der Evangelischen Kirchengemeinde Kempen. Seit

des Kirchenkreises im Bereich Kirchenmusik tätig.

*Beschluss der Landessynode 2022: „Alle Kirchengemeinden, Kirchenkreise und die Landeskirche entscheiden bis spätestens 2027 auf der Grundlage insbesondere ihrer Gebäudebedarfsplanung und ihrer Finanzprognose, welche ihrer Gebäude sie langfristig benötigen. Die verbleibenden Gebäude sollen bis 2035 treibhausgasneutral erüchtigt werden“

AUTO & ZWEIRAD
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien
ANZEIGENSHOP
FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,90€
Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE **BESTELLEN**
rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung
*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €
02241 260-400 Telefonische Beratung
 RAUTENBERG MEDIA



Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Warum Updates wichtig sind

Verbraucherzentrale NRW warnt: Veraltete Programme auf PC, Handy und Co. sind ein Sicherheitsrisiko

Cybercrime ist ein nicht zu unterschätzendes Problem in der digitalen Welt. Datendiebstahl, Hackerattacken oder Betrugsversuche beim Online-Banking oder -shopping können großen Schaden anrichten. Trotz dieser Risiken sind viele Verbraucher:innen nachlässig, wenn es um die Sicherheit ihrer Geräte und Anwendungen geht. Aus einer Umfrage der Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes (ProPK) und des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik geht hervor, dass rund ein Viertel der Befragten veraltete Programme nutzen, für die von den Herstellern keine Updates mehr bereitgestellt werden. Nur etwas mehr als ein Drittel lässt Updates automatisch installieren. Und fast jeder und jede Zehnte aktualisiert sein oder ihr Smartphone nie. „Wer veraltete Pro-

gramme nutzt, geht ein erhebliches Sicherheitsrisiko ein“, warnt Ayten Öksüz, Digitalexpertin bei der Verbraucherzentrale NRW. Die Expertin erklärt, worauf Verbraucher:innen achten sollten.

Ohne Updates drohen Sicherheitslücken Wer Smartphone, Laptop und Tablet oder auch einzelne Apps und Programme nicht aktuell hält, bietet Kriminellen ein offenes Einfallstor. Viele Hersteller bieten – zumindest für einen gewissen Zeitraum – regelmäßig Updates an, um Sicherheitslücken in ihren Produkten zu schließen. Wer Updates ignoriert, läuft Gefahr, dass Kriminelle genau diese Sicherheitslücken ausnutzen, um zum Beispiel Schadsoftware auf das Gerät zu bringen. Neben aktueller Software sind starke Passwörter, die immer nur für

einen einzelnen Dienst bzw. Online-Account genutzt werden sollten ein weiterer wichtiger Schutz.

Updates: Automatisch oder manuell?

Um kein Update zu verpassen, können die Einstellungen auf einem Gerät oder bei einer Anwendung so gewählt werden, dass ein neu verfügbares Update automatisch installiert wird. Damit können Verbraucher:innen sicher sein, dass sie immer die aktuellsten Updates auf dem Gerät installiert haben. Allerdings werden mit Updates nicht nur Sicherheitslücken geschlossen, sondern oft wird auch das entsprechende Gerät oder die entsprechende App mit neuen Funktionen ausgestattet (Upgrade). Kommen neue Funktionen hinzu, kann es zum Beispiel vorkommen, dass eine App nach dem Update plötzlich auf das

Mikrofon oder die Kontakte zugreifen möchte. Ist das automatische Update gewählt, könnte es passieren, dass Nutzer:innen vor der Installation nicht entscheiden können, ob das gewünscht ist oder nicht. Unter Umständen könnten sie nicht einmal mitbekommen, dass sich der Berechtigungsumfang ihrer App geändert hat. Daher wäre es ratsam, dass Verbraucher:innen in regelmäßigen Abständen immer wieder prüfen, ob neue Updates installiert wurden und sich damit auch die Zugriffsberechtigungen des entsprechenden Gerätes oder der entsprechenden App geändert haben.

Neue Updatepflicht Für Smartphones, Smart TVs, Apps & Co, die ab dem 1. Januar 2022 gekauft wurden, gilt eine neue Updatepflicht. Demnach müssen Anbieter mindestens



innerhalb der Gewährleistungszeit notwendige Aktualisierungen bereitstellen, die für den Erhalt der Vertragsmäßigkeit erforderlich sind. Dazu zählen auch Updates, die Sicherheitslücken beseitigen, damit Waren mit digitalen Elementen und digitale Produkte länger als bisher sicher bleiben. Installieren müssen diese dann die Verbraucher:innen selbst. Außerdem müssen Unternehmen über die Bereitstellung der Updates

informieren. Damit soll sichergestellt werden, dass auch Produkte reklamiert werden können, deren Geräteteile zwar intakt sind, es aber Fehler bei den digitalen Bestandteilen (z.B. der Software) gibt. Mehr Informationen zur Software-Gewährleistung unter: <https://www.verbraucherzentrale.nrw/node/74911>

(Quelle: Verbraucherzentrale NRW e.V. / Beratungsstelle Troisdorf)

Probleme mit Retouren?

Was zu tun ist, wenn Online-Shops eine Rücksendung nicht akzeptieren

Die Schuhe sind zu klein, die Farbe des Kleides gefällt nicht oder die Qualität der Ware lässt zu wünschen übrig: Viele Verbraucher:innen nutzen ihr 14-tägliches Widerrufsrecht bei Online-Bestellungen, wenn sie mit einer Lieferung nicht zufrieden sind. Oft ist dies sogar kostenlos. Doch nicht immer gelingt die Rück erstattung des Kaufpreises ohne Probleme. „Bei der Verbraucherzentrale häufen sich Beschwerden über Retouren, die vom Online-Shop nicht akzeptiert werden“, sagt Stefanie Vogt, Verbraucherberaterin der Beratungsstelle der Verbraucherzentrale NRW in Bergisch Gladbach. „Betroffene berichten, dass Händler:innen keine Rück erstattung leisten wollen, weil Retouren defekt, unvollständig oder gar nicht angekommen seien. Schwierigkeiten gibt es auch,

wenn vom Anbieter falsche Produkte geliefert wurden, die Kund:innen dann zurückschicken wollen.“ Wie Verbraucher:innen nachweisen können, dass sie die Ware ordnungsgemäß verschickt haben und was bei der Lieferung falscher Produkte zu tun ist, erklärt die Verbraucherzentrale NRW.

Rücksendebedingungen prüfen Viele Online-Shops übernehmen die Rücksendekosten und stellen sogar kostenlose Versandetiketten zur Verfügung. Grundsätzlich sind Online-Shops dazu aber nicht verpflichtet. Wenn der Online-Shop darüber in der Widerrufsbelehrung informiert hat, müssen Kund:innen die Versandkosten für die Retoure selbst tragen. Die Höhe der Kosten hängt dann meist von Gewicht und Größe des Pakets ab. Besondere

Vorsicht ist geboten, wenn der Shop seinen Sitz im nicht-europäischen Ausland hat. Dann können neben den Portokosten auch zusätzliche Zollgebühren anfallen.

Nachweise sichern Vor allem bei teuren Produkten sollten Verbraucher:innen Vorkehrungen treffen, um im Streitfall auf der sicheren Seite zu sein. Um gegenüber dem Online-Shop nachweisen zu können, dass die Retoure ordnungsgemäß abgeschickt wurde, können Verbraucher:innen Fotos vom Paket und dem vollständigen Inhalt machen, Videos aufnehmen, die zeigen, wie die unversehrte Ware vollständig ins Paket gelegt und verschlossen wird oder das Paket unter Anwesenheit einer weiteren Person verpacken, die den Vorgang im Zweifelsfall bezeugen kann.

bis die Rücksendung eingetroffen ist. Geht das Paket auf dem Postweg verloren, müssen Verbraucher:innen nicht dafür aufkommen. Das Risiko tragen in diesem Fall die Verkäufer:innen.

Falschlieferungen zurück senden Immer wieder kommt es vor, dass Verbraucher:innen nicht das Produkt in einer Lieferung vorfinden, das sie bestellt haben. Wenn

Betroffene dann den Kaufpreis der ursprünglich bestellten Ware zurückfordern, kann es sein, dass sich Händler:innen querstellen, weil sie die Richtigkeit der Kunden aussage anzweifeln. Daher kann es bereits vor und während des Öffnens eines Paketes sinnvoll sein, Nachweise zu sammeln. Zunächst sollten Zustand, Größe und Gewicht des Pakets überprüft werden. Erscheint das Paket

unpassend, ist es beschädigt oder gibt es sogar Hinweise auf eine Manipulation, sollte das Paket schon bei Übergabe unmittelbar beim Lieferdienst beanstandet werden.

Wenn das Paket geöffnet wird, kann auch hier ein Video oder die Anwesenheit einer weiteren Person als späterer Nachweis für die Richtigkeit der Angaben dienen.

(Verbraucherzentrale NRW e.V. / Bergisch Gladbach)



Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • niedrigpreislich • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG